



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1912

499 (25.10.1912) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-155622](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-155622)

Abonnement: 10 Pfg. monatlich, Bringerlohn 50 Pfg., durch die Post inkl. Postaufschlag Mk. 3.42 pro Quartal. Einzel-Bl. 5 Pfg.

Inserate: Kolonial-Beile 30 Pfg. Reklame-Beile 1.20 Mk.

General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Telegraphen-Adressen: General-Anzeiger Mannheim

Telephon-Nummern: Direktion und Buchhaltung 1449, Buchdruck-Abteilung, 541, Redaktion, 577, Exped. u. Verlagsbuchh. 218

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung Eigenes Redaktionsbureau in Berlin
Schluß der Inseraten-Aufnahme für das Mittagsblatt morgens 9 Uhr, für das Abendblatt nachmittags 3 Uhr

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Handels- und Industrie-Zeitung für Südwestdeutschland; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Revue; Wandern und Reisen und Winterport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 499.

Mannheim, Freitag, 25. Oktober 1912.

(Mittagsblatt.)

Die entscheidenden Kämpfe.

Die Kämpfe um Rumanowo.

Niederlage oder Sieg der Serben?

w. Konstantinopel, 24. Okt.

Nach weiteren amtlichen Meldungen stand die serbische Hauptarmee, die von den türkischen Truppen in der Gegend von Rumanowo angegriffen und geschlagen wurde, unter dem Befehl des Kronprinzen Alexander.

Die türkischen Blätter melden Einzelheiten über die Kämpfe mit den serbischen und bulgarischen Truppen, die sich in der Gegend von Rumanowo zu vereinigen suchten; danach nahmen die türkischen Truppen vier bulgarische und sechs serbische Kanonen sowie eine serbische Fahne weg und machten mehrere Gefangene. Der Feind ist bis Wiltsch, 25 Kilometer nördlich von Rumanowo, geflohen. Lanin verzeichnet das Gerücht, daß die Bulgaren Mustafa Pascha geräumt haben. Die Blätter erfahren, die Regierung habe beschlossen, als Kriegsteuer die Höhe von 11 auf 14 Prozent zu erhöhen. Der Scheich ist gestern hier angekommen.

Die türkischen Meldungen von der Niederlage der Serben bei Rumanowo werden natürlich von serbischer Seite prompt bestritten. Das Wiener Korrespondenz-Bureau verleiht folgende Meldung:

* Belgrad, 24. Okt.

Heute Nachmittag sind aus Wien amtliche Meldungen eingegangen: Ein Teil der serbischen Truppen ist heute in Rumanowo eingeschlossen, nachdem ein von der türkischen Artillerie verführter Angriff erfolgreich zurückgeschlagen worden war. — Die Konstantinopeler Meldung über eine Niederlage der serbischen Truppen bei Rumanowo ist demnach unwichtig.

König Peter hat sich nach Wranjka-Panja begeben. — Der russische Gesandte von Hartwid ist ins Ausland abgereist. — Nach den bisher vorliegenden amtlichen Nachrichten haben die serbischen Truppen Komibasar, Pristina, Rumanowo, Straciu, Aratowo und Kotschana eingenommen.

Genau entgegengesetzter Meinung sind die Türken. Aus Salonik kommt folgende Meldung: Die türkische Armee warf die Bulgaren und Serben unter schweren Verlusten aus Stratowo, Kotschana, Wujanowice, Osmanje und Rumanowo hinaus und erbeutete dabei zehn Geschütze. Die Serben gingen aber Rückwärts zurück.

Die Einnahme von Kirklisse.

Auch die Bulgaren wollen gestern einen großen Erfolg davongetragen haben. In Sofia traf gestern die Nachricht ein, daß die bulgarische Ostarmee nach mörderischen Kämpfen Kirklisse genommen und die Garnison, darunter zwei Vojchas, zu Gefangenen gemacht habe. Es liegen über diese angebliche Einnahme von Kirklisse heute noch einige Meldungen vor, die allerdings alle aus bulgarischer Quelle stammen. Wir verzeichnen sie und warten resigniert ab, bis zuverlässige Meldungen kommen, die uns den Ausweis aus dem fürstlichen Kabinett zeigen.

* Sofia, 24. Okt.

Die Bulgaren nahmen Kirklisse.

* Sofia, 24. Okt.

Die Bulgaren machten bei der Einnahme von Kirklisse 20 000 Mann mit zwei Vojchas zu Gefangenen (Mentes).

* Sofia, 24. Okt.

Ueber die Einnahme von Kirklisse wird nach gemeldet: Die Stadt erlag dem Ansturm der bulgarischen Truppen. Die Bulgaren erbeuteten zahlreiche Trophäen, Kruppkanonen und Munition. — Bei der Einnahme von Rchomia erbeuteten die Bulgaren zwei Kanonen.

* Sofia, 24. Okt.

Die Einnahme von Kirklisse erfolgte um 11 Uhr vormittags. Die türkischen Truppen zogen in Unordnung gegen Dunar Hisar zurück.

Als die Nachricht von der Einnahme von Kirklisse hier bekannt wurde, zog eine große Menschenmenge, die Fahnen der verbündeten Nationen tragend, durch die Stadt und veranstaltete vor der griechischen, serbischen, russischen und englischen Gesandtschaft, vor dem königlichen Palais und vor dem Militärkasino Kundgebungen. Es wurde die Nationalhymne gesungen und überall wurden Freudenrufe gehört. Als die Manifestanten auf der Straße dem griechischen Gesandten Pomas begegneten, hoben sie ihn auf die Schultern. Die Glocken aller Kirchen läuten, die Stadt ist besetzt. Morgen finden im ganzen Königreich Seelenmessen für die gefallenen Bulgaren statt. Gleichzeitig werden Dankgottesdienste für die Erfolge der bulgarischen Waffen gehalten werden. Bei der Einnahme von Kirklisse haben die Bulgaren zahlreiche Gefangene gemacht. (Die Wienerische Meldung von 50 000 Gefangenen ist danach offenbar stark übertrieben; nach einer Meldung des Wollfischen Privatkorrespondenten in Konstantinopel wurde Kirklisse von den Türken geräumt, die gleiche Meldung bringt auch ein Londoner Blatt, siehe das folgende Telegramm unseres Londoner Korrespondenten.)

Kirklisse geräumt oder erobert?

* London, 26. Okt.

(Von unserem Londoner Bureau.)

Die Nachrichten über die Vorgänge bei Kirklisse, die heute von türkischer und bulgarischer Seite vorklagen, lauten sehr widersprechend. Die türkische Darstellung ist die folgende, welche der Kriegsberichterstatter des Daily Telegraph im türkischen Hauptquartier Ahmed Vorlet aus Konstantinopel drachtet:

Es kam am Mittwoch zu einem heftigen Kampfe zwischen der türkischen und bulgarischen Armee in Thagazin und zwar östlich des Flusses Tundja und nördlich von Kirklisse. Die türkischen Truppen bestanden aus drei Armeekorps und drangen auf der Linie Adrianopel-Kirklisse vor, in der Absicht, das Gelände durch eine forcierte Aufklärung zu erkunden und die bulgarische Armee zu zwingen, sich zu entziehen. Die bulgarische Hauptarmee wurde auch nahe der Grenze gefunden, es kam zu einem hartnäckigen Kampfe, der mehrere Stunden dauerte, die Verluste auf beiden Seiten waren sehr groß. Die türkischen Streitkräfte erwiesen sich aber als nicht stark genug, um den Angriff mit Erfolg durchzuführen zu können, weshalb sie das Gefecht nach und nach abbrachen und sich in bester Ordnung zurückzogen. Sie wurden von den Bulgaren nicht verfolgt. Die türkischen Führer beschloßen jedoch, Kirklisse zu verlassen und ein Armeekorps, das Adrianopel halten sollte, dort zu belassen. Die beiden anderen Armeekorps gingen jetzt zu der Hauptarmee der Türken zurück, die zwischen Sula-Caki und Suleh-Burgas steht. Auf diese Weise wird die

türkische Hauptarmee auf eine Stärke von 7 Armeekorps gebracht, wogegen 4 Reservearmeeformationen nahe bei Konstantinopel stehen, sodas die Bulgaren insgesamt 11 Armeekorps entgegengevoeren werden können. In der starken Stellung zwischen Sula-Caki und Suleh-Burgas, wodurch die Eisenbahn vollständig gedeckt wird, wird das türkische Oberkommando den Angriff der bulgarischen Hauptarmee mit Vertrauen abwarten. Sollten es jedoch die Bulgaren nicht wagen, den Angriff auf die Hauptstellung der Türken durchzuführen, so wird diese selbst zur Offensive übergehen, um die Bulgaren nördlich von Adrianopel zur Entscheidungsschlacht zu zwingen.

Der Rückzug und die Preisgabe von Kirklisse war also nach türkischer Darstellung nichts anderes als ein strategischer Schachzug, wodurch die türkischen Streitkräfte auf einer Linie vereinigt werden sollen, in der der Oberkommandant am besten dem bulgarischen Ansturm Stand zu halten hofft.

Hiemlich anders dagegen werden die Vorgänge, die zu der Aufgabe von Kirklisse führten, von bulgarischer Seite dargestellt. Am ausführlichsten berichtet hierüber der Kriegsberichterstatter des Daily Chronicle im bulgarischen Hauptquartiere zu Stara Zagora, aus dem er meldet:

Kirklisse ist gestern, Donnerstag, um 11 Uhr vormittags nach einem heissen Kampfe in die Hände der Bulgaren gefallen. Die Schlacht dauerte zwei Tage, wobei die Festung immerfort von der Artillerie beschossen wurde. Unter dem Schutze des Feuers der schweren Geschütze gingen die bulgarischen Infanteriekolonnen zweimal zum Sturm vor und beim zweiten Male schloß es ihnen, die Festung zu nehmen. Die Türken, die sich in großer Unordnung zurückzogen, hatten große Verluste. Es wurden 1200 Mann gefangen genommen. Außerdem erbeuteten die Bulgaren viele Kruppische Geschütze, Munitionswagen und eine Menge Gewehre und viele Munition. Die Türken befinden sich in vollem Rückzuge auf Wiza auf der Hauptstraße nach Konstantinopel. Wiederholt kam es zu einem wilden Handgemenge, das nur mit dem Bajonett ausgemacht wurde. Auf beiden Seiten kämpfte man mit glühendem Haß und fanatischer Erbitterung.

Die Kämpfe um Adrianopel.

* Sofia, 24. Okt.

Gestern um 8 Uhr früh erschien ein türkischer Kreuzer vom Typ des „Hemide“ vor Warna auf hoher See, ohne jedoch irgend eine Aktion zu unternehmen und verstand gegen Mittag. Weitere türkische Schiffe wurden nicht gesichtet. Nach der Einnahme von Malko-Tirnovo wurde dortselbst eine bulgarische Verwaltung eingerichtet. Die türkische Garnison ergriff die Flucht, ohne erst den bulgarischen Angriff abzuwarten. Türkische Gefangene erzählten, daß die Offiziere ihrer Truppen verfaßt haben und sich in einem jämmerlichen Zustand befinden, zumal sie ohne Lebensmittel sind.

* Sofia, 24. Oktober.

Die bulgarischen Truppen haben vor Adrianopel fünf bis acht Kilometer entfernt und verstärken ihre Stellungen. Nachträglichen Meldungen zufolge beträgt die Zahl der im Kampf bei der Ortshaus Jurusch am rechten Mariza-Ufer Gefangenen weit über 100. Die erste in Stara Zagora angelangte Gefangenengruppe besteht aus 342 Soldaten, Unteroffizieren, einem Leutnant und einem Hauptmann. Zwei weitere Gruppen dürften heute von Mustafa Pascha abgehen. Ein von den Türken aus Adrianopel unternehmener Ausfall endete mit

dem Rückzug der Türken, die große Verluste erlitten und zwölf Kanonen und 18 Munitionswagen zurückließen. Im Distrikte Kallio widerstanden die Türken bei Gleschniza heftig, waren jedoch gezwungen, einem Gegenangriff zu weichen. Sie zogen sich gegen Vankso und in der Richtung auf Nevrotop zurück. Die Verluste der Bulgaren sind unbedeutend.

w. Stara Zagora, 24. Oktober.

Die Bulgaren haben gestern auf der Südfront die Arda überschritten. Nach der Einnahme der vorderen Befestigungslinie bei Maras wurde von den Bulgaren Adrianopel von Süden eingeschlossen. Zwei türkische Bataillone machten einen Ausfall, die Bulgaren einen Gegenangriff und erbeuteten drei Schnellfeuer-Batterien und machten 1200 Gefangene.

Vom montenegrinischen Kriegsschauplatz.

m. Belgrad, 25. Okt. (Pr. Tel.)

Nach einer Depesche der „Belg. Ztg.“ aus Cetinje sind in Tarabosch Angriffe von drei Seiten vom Socafer von Westen und Süden durch die Westarmee im Gange, ohne daß bisher die Hauptfront erschüttert werden konnten. Unter dem Regen und der Kälte haben die auf dem östlichen Tarabosch stehenden montenegrinischen Truppen sehr zu leiden, welche ohne Mantel im Felde sind. Auf dem Ostufer des Skutars-Seees ist Verproviantierung der Hauptarmee durch eine breite Lagune sehr erschwert. Größtenteils ausgebildete Pionierabteilungen fehlen. Beim Peter erhält das Kommando über die neu gebildete Brigade, welche aus Streikräften der im Osten besetzten Gebiete gebildet ist. Ein Teil der türkischen Garnison von Piana und Gussinje zog sich auf Ipel und Jacova zurück.

* Podgorica, 24. Okt.

Die Montenegriner nehmen mehrere wichtige Positionen vor Tarabosch ein, darunter Prava, Kopall und Njoll. Der Stamm Bekrist erklärte, er behält sich neutral. Die Montenegriner eroberten den Hof Strajna, eine für den Angriff auf Tarabosch wichtige Position. Sie brachten Geschütze auf die Höhe. Seit gestern werden eifrig Munition und Lebensmittel von Podgorica an die Front transportiert. Anouendommer ist seit gestern nicht mehr hörbar.

Zur Frage der Dardanellen-Sperre.

* Paris, 24. Okt.

Dem „Temps“ wird aus London gemeldet: Als Folge der von englischen Redakteuren ausgeprochenen Besorgnisse hat die englische Regierung im Einvernehmen mit der russischen Regierung Verhandlungen mit den kriegführenden Mächten eingeleitet, damit alles vermieden werde, was die Sperre der Dardanellen herbeiführen könnte.

* London, 24. Okt. (Unterhaus).

Auf eine Anfrage Corchies, ob die türkische Regierung der britischen Regierung Versicherungen über die dauernde Offenhaltung der Dardanellen gab, antwortete Sir Grey: Wir sind uns der schweren Verantwortlichkeiten bewußt, die die Schließung der Straße dem britischen Handel bereiten würde. Wir tun genau wie bei früheren Gelegenheiten alles Mögliche, dem neutralen Handel die Durchfahrt zu sichern. Aber es ist cabällig sagen blank, es sei keine Gefahr vorhanden, daß die Dardanellen geschlossen würden, wäre das Einverständnis mit den beiden kriegführenden Parteien notwendig. Wir treten mit den beiden kriegführenden Parteien in Verbindung, aber da das Haus weiß, was sich in diesem Jahre ereignet, ist es sehr schwer vollkommen sicher zu sein über das, was sich weiterhin zutragen wird.

Zweifel darüber, daß die Angeklagte seinerzeit tatsächlich erzählt, sie habe die Schacht mit offenem Licht in die Scheune gehen sehen, was sie dann unter Eid in Abrede stellte.

Nächtliche Bilder aus dem Wartesaal dritter Klasse des Hauptbahnhofes. Zahlreiche Subjekte drücken sich Nachts in dem Wartesaal dritter Klasse unseres Hauptbahnhofes herum, von denen man nicht weiß, was „Nam und Art“ sie sind.

Nächtliche Komödie. Es gibt eine Sorte Menschen, die, wenn ihnen der Alkohol zu Kopfe gestiegen, ihre Mitmenschen auf der Straße nicht in Ruhe lassen können.

Erster Allgemeiner Woch- und Sächsel-Unternehmer-Kongress. Unter zahlreicher Beteiligung der Inhaber deutscher Woch- und Sächselgesellschaften und einer ganzen Reihe Direktoren gleicher Unternehmen im Auslande tagte in Wiesbaden zum ersten Male ein Kongress zur Beratung wichtiger allgemeiner Standesfragen.

Nachtrag zum lokalen Teil.

Mannheimer Industrie. Nachdem die beiden großen See- und Heißdampfer mit Dreifach-Verbundmaschinen von 400 Pferdestärken, welche von der Kaiserlichen Werft Wilhelmshaven der hiesigen Schiffs- und Maschinenbau-Aktiengesellschaft zur Ausführung nach dem eigenen Planen und zur Verfertigung in dem bei Helgoland im Bau befindlichen Kriegshafen ihre

Erprobung in dem bekannten roten, mit harten weißen Nerven durchzogenen Gestein und bis zu 14 Meter Vagueriefe, ebenso in dem bei derselben Tiefe sehr viel härteren grauen, festgelagerten Tongestein auf das Beste bestanden und keinerlei Beanstandung erlitten haben — es wurden in der Stunde 100 Kubikmeter rotes Gestein gefördert. — wurde derselben Werk der Bau eines für Tiefenmessung in den Kuzengewässern der Jade bestimmten Dampfbootes mit Verbund-Dampfmaschine von 80 Pferdestärken für die Beförderung im Frühling 1913 in Auftrag gegeben.

Sportliche Rundschau.

Rudersport.

4. Deutsche Meisterschafts-Regatta. Der Ausschuh des Deutschen Ruderverbandes hat als Termin für die nächstjährige Deutsche Meisterschafts-Regatta Sonntag, 10. August in Aussicht genommen, erforderlichen Falles kann sie auch am 8. August stattfinden.

Kongresse.

Erster Allgemeiner Woch- und Sächsel-Unternehmer-Kongress. Unter zahlreicher Beteiligung der Inhaber deutscher Woch- und Sächselgesellschaften und einer ganzen Reihe Direktoren gleicher Unternehmen im Auslande tagte in Wiesbaden zum ersten Male ein Kongress zur Beratung wichtiger allgemeiner Standesfragen.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

München, 24. Okt. Prinzessin Ruprecht von Bayern ist heute Nachmittag in Sorrent in Italien gestorben.

Petersburg, 24. Okt. Die von der Preßzentrale in Berlin mit einem „Sowjet“-Titel verbreiteten Mitteilungen über den angeblichen Selbstmordversuch einer hohen russischen Persönlichkeit ist eine böswillige Erfindung.

Der Kampf gegen die Fleischsteuerung.

Berlin, 25. Okt. In der heutigen Sitzung des Preussischen Abgeordnetenhauses steht neben der Wahl des Präsidenten die Fleischsteuerdebatte auf der Tagesordnung.

Vom Newyorker Polizeiskandal.

Newyork, 24. Okt. In einer vierstündigen Hochabebelung an die Geschworenen im Welterprozess erklärte Richter Hoff, das Beweismaterial ergab nicht, daß Sweeney an der Ermordung Rosentals beteiligt war.

Der Balkankrieg.

Die Einnahme von Kirklisse.

Sofia, 25. Okt. (Priv.-Tel.) Die Nachricht von der Einnahme von Kirklisse wurde mit unbeschreiblichem Jubel begrüßt. Man war in den Straßen, Gruppen von Kundgebungen durchzogen die Stadt, indem sie patriotische Lieder sangen und begeisterte Hurraufe ausbrachten.

Berlin, 25. Okt. (Von uns. Berl. Bur.)

Aus Staro Zagora wird telegraphiert: Der Fall von Kirklisse wurde gestern Abend um 9 Uhr offiziell bestätigt. Der Ort fiel um 11 Uhr vormittags. Die Türken zogen sich anscheinend in der Richtung nach Bunar Hisar zurück.

Die türkische Abteilung, die vorgestern einen Ausfall nordöstlicher Richtung machte und dabei fast aufgerieben wurde, ließ 12 Geschütze und 18 Munitionswagen in den Händen der Bulgaren. Die Bulgaren behaupten, daß die Türken in der Verteidigung wenig Festigkeit bekunden, was bestätigt wird durch die merkwürdig hohe Zahl der Gefangenen.

Eine weitere Meldung von Staro Zagora besagt: Kirklisse ist gefallen nach einem ununterbrochenen, während dem Kampfe von 2 Tagen und Nächten. Die letzten Verschanzungen wurden mit dem Bajonett genommen, wobei die Bulgaren mit unwiderstehlichem Elan vorgingen.

Ferner sei in Betracht zu ziehen, daß unter den Reservisten vielfach Leute vorhanden sind, die nicht richtig gelernt haben, mit den Waffen umzugehen. So sucht man selbst auf bulgarischer Seite eine Entschuldigung für die Niederlage.

Die Kämpfe um Kumanowo.

Belgrad, 24. Okt. Amtlich wird aus Branja gemeldet: Die serbische Armee griff die türkische Stellung nördlich von Kumanowo an, die von drei Divisionen verteidigt wurde.

Ein Bericht des türkischen Kriegsministeriums.

Konstantinopel, 24. Okt. Ein vom Kriegsministerium veröffentlichter Bericht teilt mit, die Kämpfe bei Adrianopel dauern fort und sind noch heftiger geworden. Es wird gegenwärtig in einer Linie nordwestlich von Kirklisse bis südlich vom Tuzschakfluß gekämpft.

Serbische Meldungen.

Belgrad, 24. Okt. Privatmeldungen zufolge, sollen bei Kirklisse drei türkische Batterien vernichtet und 17 türkische Geschütze erobert worden sein. Aus Kowibasar eingetroffene Privatnachrichten besagen, daß die Albanesen heute früh einen Gegenangriff auf die Stadt unternahmen, aber mit großen Verlusten zurückgeschlagen wurden.

Konstantinopel, 24. Okt.

Die Militär-Attachees der fremden Missionen werden erst am Samstag nach dem Kriegsschauplatz bei Adrianopel abreißen.



RAY-SEIFE

Sollten Sie die durch Deutsches Reichspatent geschützte Ray-Seife noch nicht probiert haben, dann empfehlen wir Ihnen dringend einen Versuch. Ray-Seife wird Ihnen unentbehrlich werden, weil sie infolge ihres grossen Gehaltes an frischem Hühnerci eine eminent wohltätige Wirkung auf die Haut ausübt.



Verlosungs-Liste des General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung, Badische Neueste Nachrichten.

Nr. 20.

1912.

(Nachdruck verboten.)

Inhalt.

- 1) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 2) Argentinische 4 1/2% innere Gold-Anleihe von 1888.
- 3) Badische Brauerei in Mannheim, 4 1/2% Teilschuldverschreibungen von 1896.
- 4) Badisches 5 1/2% Eisenbahn-Anl. von 1900.
- 5) Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vormals Hagen in Mannheim, Partial-Obligationen.
- 6) Chilenische 4 1/2% Gold-Anl. v. 1906.
- 7) Deutsche Hypothekbank A.-G. in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekbriefe).
- 8) Elektrizitäts-Aktien-Ges. vorm. Schuckert & Co. in Nürnberg, 4% Schuldverschreibungen.
- 9) Freiburger 50 Fr.-Lose von 1887.
- 10) Lenzburger Prämien-Anl. v. 1885.
- 11) Maschinenfabrik Gritzner A.-G. in Durlach, 4% Partial-Obl.
- 12) Ostender 2% 100 Fr. Lose v. 1893.
- 13) Oesterreichische Nordwestbahn, 4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
- 14) Oesterreich.-Ungarische (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obligationen.
- 15) Rumänische 5% amortisierbare Rente von 1894.
- 16) Russische 3 1/2% Gold-Anl. v. 1891.
- 17) Russische 5% Gold-Anleihe II. Emission von 1894.
- 18) Russische 5% Gold-Anl. v. 1894.
- 19) Russische 4 1/2% Gold-Anleihe VI. Emission von 1894.
- 20) Russische 4% Staats-Anleihe von 1902.
- 21) Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., 4 1/2% Teilschuldverschreibung von 1907.
- 22) Spessartbahn-Aktien-Ges., Obl.
- 23) Starnberg-Penzberg-Verlängerung Eisenbahn-Anl. in München, 4% Teilschuldverschreibungen.
- 24) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

- 25) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 26) Argentinische 4 1/2% innere Gold-Anleihe von 1888.
- 27) Badische Brauerei in Mannheim, 4 1/2% Teilschuldverschreibungen von 1896.
- 28) Badisches 5 1/2% Eisenbahn-Anl. von 1900.
- 29) Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vormals Hagen in Mannheim, Partial-Obligationen.
- 30) Chilenische 4 1/2% Gold-Anl. v. 1906.
- 31) Deutsche Hypothekbank Akt.-Ges. in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekbriefe).
- 32) Elektrizitäts-Aktien-Ges. vormals Schuckert & Co. in Nürnberg, 4% Schuldverschreibungen.
- 33) Freiburger 50 Fr.-Lose von 1887.
- 34) Lenzburger Prämien-Anl. v. 1885.
- 35) Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. in Durlach, 4% Partial-Obligationen.
- 36) Ostender 2% 100 Fr.-Lose von 1893.
- 37) Oesterreichische Nordwestbahn, 4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
- 38) Oesterreich.-Ungarische (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obligationen.
- 39) Rumänische 5% amortisierbare Rente von 1894.
- 40) Russische 3 1/2% Gold-Anl. v. 1891.
- 41) Russische 5% Gold-Anleihe II. Emission von 1894.
- 42) Russische 5% Gold-Anl. v. 1894.
- 43) Russische 4 1/2% Gold-Anleihe VI. Emission von 1894.
- 44) Russische 4% Staats-Anleihe von 1902.
- 45) Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., 4 1/2% Teilschuldverschreibung von 1907.
- 46) Spessartbahn-Aktien-Gesellschaft, Obligationen.
- 47) Starnberg-Penzberg-Verlängerung Eisenbahn-Anl. in München, 4% Teilschuldverschreibungen.
- 48) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

- 49) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 50) Argentinische 4 1/2% innere Gold-Anleihe von 1888.
- 51) Badische Brauerei in Mannheim, 4 1/2% Teilschuldverschreibungen von 1896.
- 52) Badisches 5 1/2% Eisenbahn-Anl. von 1900.
- 53) Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vormals Hagen in Mannheim, Partial-Obligationen.
- 54) Chilenische 4 1/2% Gold-Anl. v. 1906.
- 55) Deutsche Hypothekbank Akt.-Ges. in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekbriefe).
- 56) Elektrizitäts-Aktien-Ges. vormals Schuckert & Co. in Nürnberg, 4% Schuldverschreibungen.
- 57) Freiburger 50 Fr.-Lose von 1887.
- 58) Lenzburger Prämien-Anl. v. 1885.
- 59) Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. in Durlach, 4% Partial-Obligationen.
- 60) Ostender 2% 100 Fr.-Lose von 1893.
- 61) Oesterreichische Nordwestbahn, 4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
- 62) Oesterreich.-Ungarische (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obligationen.
- 63) Rumänische 5% amortisierbare Rente von 1894.
- 64) Russische 3 1/2% Gold-Anl. v. 1891.
- 65) Russische 5% Gold-Anleihe II. Emission von 1894.
- 66) Russische 5% Gold-Anl. v. 1894.
- 67) Russische 4 1/2% Gold-Anleihe VI. Emission von 1894.
- 68) Russische 4% Staats-Anleihe von 1902.
- 69) Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., 4 1/2% Teilschuldverschreibung von 1907.
- 70) Spessartbahn-Aktien-Gesellschaft, Obligationen.
- 71) Starnberg-Penzberg-Verlängerung Eisenbahn-Anl. in München, 4% Teilschuldverschreibungen.
- 72) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

- 73) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 74) Argentinische 4 1/2% innere Gold-Anleihe von 1888.
- 75) Badische Brauerei in Mannheim, 4 1/2% Teilschuldverschreibungen von 1896.
- 76) Badisches 5 1/2% Eisenbahn-Anl. von 1900.
- 77) Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vormals Hagen in Mannheim, Partial-Obligationen.
- 78) Chilenische 4 1/2% Gold-Anl. v. 1906.
- 79) Deutsche Hypothekbank Akt.-Ges. in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekbriefe).
- 80) Elektrizitäts-Aktien-Ges. vormals Schuckert & Co. in Nürnberg, 4% Schuldverschreibungen.
- 81) Freiburger 50 Fr.-Lose von 1887.
- 82) Lenzburger Prämien-Anl. v. 1885.
- 83) Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. in Durlach, 4% Partial-Obligationen.
- 84) Ostender 2% 100 Fr.-Lose von 1893.
- 85) Oesterreichische Nordwestbahn, 4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
- 86) Oesterreich.-Ungarische (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obligationen.
- 87) Rumänische 5% amortisierbare Rente von 1894.
- 88) Russische 3 1/2% Gold-Anl. v. 1891.
- 89) Russische 5% Gold-Anleihe II. Emission von 1894.
- 90) Russische 5% Gold-Anl. v. 1894.
- 91) Russische 4 1/2% Gold-Anleihe VI. Emission von 1894.
- 92) Russische 4% Staats-Anleihe von 1902.
- 93) Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., 4 1/2% Teilschuldverschreibung von 1907.
- 94) Spessartbahn-Aktien-Gesellschaft, Obligationen.
- 95) Starnberg-Penzberg-Verlängerung Eisenbahn-Anl. in München, 4% Teilschuldverschreibungen.
- 96) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

- 97) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 98) Argentinische 4 1/2% innere Gold-Anleihe von 1888.
- 99) Badische Brauerei in Mannheim, 4 1/2% Teilschuldverschreibungen von 1896.
- 100) Badisches 5 1/2% Eisenbahn-Anl. von 1900.
- 101) Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vormals Hagen in Mannheim, Partial-Obligationen.
- 102) Chilenische 4 1/2% Gold-Anl. v. 1906.
- 103) Deutsche Hypothekbank Akt.-Ges. in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekbriefe).
- 104) Elektrizitäts-Aktien-Ges. vormals Schuckert & Co. in Nürnberg, 4% Schuldverschreibungen.
- 105) Freiburger 50 Fr.-Lose von 1887.
- 106) Lenzburger Prämien-Anl. v. 1885.
- 107) Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. in Durlach, 4% Partial-Obligationen.
- 108) Ostender 2% 100 Fr.-Lose von 1893.
- 109) Oesterreichische Nordwestbahn, 4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
- 110) Oesterreich.-Ungarische (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obligationen.
- 111) Rumänische 5% amortisierbare Rente von 1894.
- 112) Russische 3 1/2% Gold-Anl. v. 1891.
- 113) Russische 5% Gold-Anleihe II. Emission von 1894.
- 114) Russische 5% Gold-Anl. v. 1894.
- 115) Russische 4 1/2% Gold-Anleihe VI. Emission von 1894.
- 116) Russische 4% Staats-Anleihe von 1902.
- 117) Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., 4 1/2% Teilschuldverschreibung von 1907.
- 118) Spessartbahn-Aktien-Gesellschaft, Obligationen.
- 119) Starnberg-Penzberg-Verlängerung Eisenbahn-Anl. in München, 4% Teilschuldverschreibungen.
- 120) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

- 121) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 122) Argentinische 4 1/2% innere Gold-Anleihe von 1888.
- 123) Badische Brauerei in Mannheim, 4 1/2% Teilschuldverschreibungen von 1896.
- 124) Badisches 5 1/2% Eisenbahn-Anl. von 1900.
- 125) Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vormals Hagen in Mannheim, Partial-Obligationen.
- 126) Chilenische 4 1/2% Gold-Anl. v. 1906.
- 127) Deutsche Hypothekbank Akt.-Ges. in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekbriefe).
- 128) Elektrizitäts-Aktien-Ges. vormals Schuckert & Co. in Nürnberg, 4% Schuldverschreibungen.
- 129) Freiburger 50 Fr.-Lose von 1887.
- 130) Lenzburger Prämien-Anl. v. 1885.
- 131) Maschinenfabrik Gritzner Akt.-Ges. in Durlach, 4% Partial-Obligationen.
- 132) Ostender 2% 100 Fr.-Lose von 1893.
- 133) Oesterreichische Nordwestbahn, 4% Prioritäts-Obl. Emission 1885.
- 134) Oesterreich.-Ungarische (Franz.) Staats-Eisenbahn, Obligationen.
- 135) Rumänische 5% amortisierbare Rente von 1894.
- 136) Russische 3 1/2% Gold-Anl. v. 1891.
- 137) Russische 5% Gold-Anleihe II. Emission von 1894.
- 138) Russische 5% Gold-Anl. v. 1894.
- 139) Russische 4 1/2% Gold-Anleihe VI. Emission von 1894.
- 140) Russische 4% Staats-Anleihe von 1902.
- 141) Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., 4 1/2% Teilschuldverschreibung von 1907.
- 142) Spessartbahn-Aktien-Gesellschaft, Obligationen.
- 143) Starnberg-Penzberg-Verlängerung Eisenbahn-Anl. in München, 4% Teilschuldverschreibungen.
- 144) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.

Die Nummern, welchen kein Betrag in () beigefügt ist, sind mit 50 Fr. gezogen.

MARCHIVUM



So ein Kamel

Haarschuh mit Stoffmischung fehlt Ihnen jetzt zum Schutz gegen Kälte, Zugwind und Nässe. Kalte Füße sind die Wurzel vieler Krankheiten. — Besichtigen Sie daher unsere grosse Sonderausstellung solcher Kamelhaar-Pantoffel, -Haarschuhe und -Stiefel mit Kordel-, Filz- und Ledersohle, mit und ohne Absatz; mit Ledereinfassung, Schnalle oder Umvolung (speziell für Damen). — Das Beste preiswürdig für Kinder, Damen und Herren! — Sehr empfehlenswert sind die neuen, mollig warmen, sehr behaglichen, echten Professor Dr. Jäger-Kamelhaar-
Besuchen Sie im Interesse Ihrer Gesundheit, für die als Grundregel gilt: „Kopf kühl, Füße warm!“ sofort die allbekannte und beliebte Firma:

Conrad Tack & Cie. G.m.b.H.
Breitestr. Mannheim S 1, 1
Fernsprecher 4733.



Verkauf von

Stirnholz u. Bohlenwerk
Aus dem Stadtwald von Mannheim, District Räfertaler Wald, werden circa 200 Stammmeter sortiertes Stirnholz u. 100 000 Stück sortierte Bohlen, jedes im Submissionswege verkauft gegen Bareinzahlung.
Schriftliche Angebote bis zum 1. November 1912, nachmittags 3 Uhr an das Hochamt Mannheim, bei welchem auch die Verkaufsbedingungen eingehend werden können.
Hochamt Mannheim und Freund in Räfertal setzen das Holz vor.

Eber-Versteigerung.

Am Donnerstag, den 21. Oktober 1912, vormittags 11 Uhr, versteigern wir beim Verwalter einen abzuliegenden schweren Eber, möglicherweise auch einjährig, im öffentlichen Verkauf.
Schriftliche Angebote bis zum 19. Oktober 1912, vormittags 11 Uhr an den Verwalter.

Katalog gratis

Sonntag 11—1 Uhr geöffnet.

Wagen ohne Firma

Nur 5 Mark Anzahlung
auf eine
Möbel-Einrichtung
für
98 Mark

Nur 10 Mk. Anzahlung
auf eine
Möbel Einrichtung
für
198 Mark

Nur die kleinste Anzahlung
auf
Damen- u. Herren-Garderobe
einzelne
Möbelstücke u. s. w.

Abzahlung bestimmt der Käufer
Nur bei
N. Fuchs
Mannheim D 5, 7 Mannheim
Grösstes Möbel- und Waren-Kredithaus
Lieferung franko! 27413

Alle Kunden ohne Anzahlung

Sonntag 11—1 Uhr geöffnet.

Beamte ohne Anzahlung

Trotz steigender Preise billiges Angebot in Fleisch u. Lebensmittel

Lebende Rheinfische
Zarte Barsche Pfd. 58 Pf.
Prima Hechte Pfd. 1.10 M.
fl. Karpion Pfd. 98 Pf.

Großer Wein- u. Obstmarkt
Pfälzer Weine direkt vom Fass.
1910er Herxheimer Ltr. 95 Pf.
1911er Dürkheimer Ltr. 1.10 M.
1911er Königsbacher Ltr. 1.25 M.
1911er Deldesheim. Riesling Ltr. 1.50 M.
Sämtliche Weine sind garantiert natürlich, extra ausgesucht und von hervorragender Güte.
Leere Flaschen bitte mitbringen.

Bordeaux-Wein 1.25 M.
1909 Montferand
Prima Ananas Pfd. 95 Pf.
Neue Orangen 5 Stück 40 Pf.
Frische Wallnüsse per Pfd. 32 Pf.
Grosse Äpfel bei 5 Pfd. per Pfd. 9 Pf.
Sattige Zitronen 10 Stück 26 Pf.
Neue Maronen per Pfd. 18 Pf.
Neue Datteln 1/2 Pfd. 30 Pf.
Feigen Pfd. 38 Pf.
Pfälzer Kartoffeln 10 Pfund 25 Pf.
Prima Zwiebeln 4 Pfd. 20 Pf.

Von grossen Jagden:
Hasenragout Pfd. 55 Pf.
Wildkaninchen M. 1.25 an
Rehkeule Pfd. 1.15 M.
Hasenschlegel von 70 Pfd an
Rehragout Pfd. 50 Pf.
Rehrücken Pfd. 1.25 M.
Hasenrücken von 1.30 an
Rehbug Pfd. 95 Pf.
Fasanen bratfertig St. 2.- M.

Prima Mastgänse Pfd. 85 Pf.
geteilt, Halbe und Viertel billigst!
Prima Fettgänse Pfd. 93 Pf.
Fst. Mast-Enten in allen Preislagen!
Junge Grosshähnen Stück 1.50 M. an
Prima Mast-Suppenhühner v. 1.85 M. an

Mülsenfrüchte und Teigwaren
Odenwäld. Grünkern Pfd. 27 Pf.
Erbson ganz oder gebt.
Pfund 17 Pf.
Neue Linsen Pfd. 23 und 28 Pf.
Weiße Bohnen oder Gerste Pfd. 18 Pf.
Prima Tafelreis Pfd. 34 Pf.
Weizenmehl Pfd. 18 und 19 Pf.
Macaroni, diane Pfd. 35 Pf.
Hausm. Nudeln Pfd. 35 Pf.
Prima Pfälzer Brote
Stück 23, 24, 45 u. 45 Pf.

Kolonialwaren und Nährmittel
Gebrauhter Kaffee 1/2 Pfd. 63, 78, 85 Pf.
fl. Zucker Pfd. 23 Pf.
Niederer 23 Pf.
Malzgerstenkaffee Pfd. 20 Pf.
Beulten-Würfel 10 Stk. 25 Pf.
Suppen-Würfel fertig zubereitet Stück 9 Pf.
Back- und Puddingpulver 3 Pakete 20 Pf.
Schweiz. Kakao 1/2 Pfd. 45 Pf.
Deutscher Kakao Pfd. 78 Pf.
Keller Konfitür. Gl. v. 63 Pf. an
Gem. Marmel. 6 Pfd. -Eimer 1.20

Geräucherte Fische und Fischkonserven
Säsböcklinge 3 Stück 30 Pf.
Geräuch. Lachs 1/2 Pfd. 42 Pf.
Makrelen Stück 12 Pf.
Dichte fetts Sprotten 1/2 Pfd. 33 Pf.
Astrachan-Caviar Dose 1.35 M.
Appetit-Bild Dose 40 u. 58 Pf.
Oelsardinen Dose 53, 40, 28 Pf.
Sardellen 1/2 Pfd. 98 Pf.
Scharfe Bäcklinge Stück 9 Pf.
Is. Salzheringe 3 Stück 25 Pf.

1912er Gemüse- und Frucht-Konserven.
Gemüse-Erbson 2 Pfd.-D. 48 Pf. | Jg. Brockbohnen 2 Pfd.-D. 40 Pf. | Eis-Erbson Pfd. 60 u. 78 Pf.
Schmittbohnen 2 Pfd.-D. 35 Pf. | Jg. Wachsbohnen 2 Pfd.-D. 45 Pf. | Metz Mirabellen 2 Pfd.-D. 98 Pf.
Stangenspargel, Brochspargel, Erdbeeren, Kirschen usw. in reicher Auswahl.

Fleisch- und Wurstwaren

Hausg. Leber- u. Griebenwurst Pfd. 45 Pf.
Schinken- oder Bierwurst 1/2 Pfd. 27 Pf.
Westfäl. Mettwurst Pfd. 98 Pf.
Prima Rotwurst Pfd. 82 Pf.
Frisch gesalz. Schweinsfüße Pfd. 28 Pf.
Ia. Ochsenmaulesalat Dose 68 Pf.
Prima Schwarzenmagen 1/2 Pfd. 38 Pf.
Delikatess-Wurstchen 2 Stück 22 u. 9 Pf.
Frankfurter Fleischwurst 1/2 Pfd. 45 Pf.
Geräuchertes Dürrefleisch . Pfd. 1.10 M.
Schweine-Schmalz Pfd. 85 Pf.

Prima Cervelat- und Salamwurst 1.48 M.

Käse, Honig, Butter

Camembert 14 Pf. Delikates-Käse 9 Pf.
Westf. Pumpernickel 9 u. 18 Pf.
Kondensierte Milch Dose 25 u. 48 Pf.
Prima Palmbutter Pfd. 63 Pf.
Waba bester Honigeratz Pfd. 50 Pf.
fl. Rahm- oder Brückkäse 1/2 Pfd. 58 Pf.
fl. Tafelbutter 1/2 Pfd. 73 Pf.
Prima Bienenhonig Pfd. 95 Pf.
Vollfetter Tilsiterkäse 1/2 Pfd. 53 Pf.
Emmentaler aufreich 1/2 Pfd. 68 Pf.

Preise netto Solange Vorrat

Schmoller

Heute spielt im Erfrischungsraum Prof. Marino Salvi mit Kapelle

Hof-Atelier Klebisch

Atelier nur für mod. Bildhauerei. D 4, 5. Tel. 3900.

Spezialitäten: 20800

Photo-Skizzen Pigment- u. Gummidrucke Vervielfältigungen in höchster Vollenendung.



Isidor Kahn Nachf.

Fuchs & Schramm D 2, 4. Telefon 1022.

Empfehlen ihr reichhaltiges Lager an: Irischen und amerikanischen

Dauerbrand-Ofen

Ofenschirme, Kohlenkasten etc. Emailierte Kochherde. Haus- und Küchengeräte.

Städtische Sparkasse Godesheim.

Die städtische Sparkasse mit Gemeindefürsorge (Kassenspar) hat vom 1. Oktober d. J. tägliche Kassensunden eingeführt...

Unterricht

Wer? erteilt gründlich. Hausf. Rechnen zu bill. Preis. Off. unt. Nr. 7082 an die Exped.

Mein Damen-Frisier-Salon

befindet sich von heute ab 37081 L 6, 14 part. Johanna Gau, Friseurin.

Pariser Damen-Mode-Sportalon

O 5, 12' 24907 O 5, 12'

Erste Spezialisten für feine Damen-Kostüme nach Mass. Verkauf von Modellen in seidnen Mänteln und Kostümen zu Reklampreisen.

Zuschneideschule Grünbaum,

K 1, 13. Gründliche Ausbildung im Zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Kostümen aller Art...

Med. z. Lebertran und Lebertran-Emulsion

für schwächliche Kinder ganz besonders zu empfehlen, wohlgeschmeckend, empfindlich los und in Flaschen. Tel. 4592 Schlossdrogerie L 10, 6.

Neu eingetroffen Grosse Mengen Fabrik-Coupons in

Krawatten-Seide

zur Selbstanfertigung

Jede Krawatte bestehend aus 1/2 Mtr. Stoff in sehr grosser Auswahl Stück 68 Pf. Jede Krawatte bestehend aus 1/2 Mtr. Stoff schwere Qualität, aparte Muster Stück 85 Pf. Jede Krawatte bestehend aus 1/2 Mtr. Stoff in sehr grosser Ausmusterung Stück 95 Pf. Jede Krawatte bestehend aus 1/2 Mtr. Stoff ganz schwere Qualitäten, neue mod. Zeichn. St. 1 25 Mk.

Jeder Käufer erhält modernes Schnittmuster Gratis

Sonntags ist unser Geschäft von 11-1 Uhr geöffnet.

Samson & Co., D 1, 1 Kein Laden nur I. Etage Paradoplatz.

Hauszinsbücher · Mietverträge

In jeder gewünschten Anzahl stets vorrätig in der Dr. H. Baas'schen Buchdruckerei, G. m. b. H. Tel. 1449.

Albors Nährsalz-Frucht-Kaffee

verzüglicher Bohnen-Kaffee-Krätz. Wirkt nicht anregend. Unser Nährsalz-Frucht-Kaffee hat sich durch die vielen Versuche in allen Schichten der Bevölkerung schmecken und sicheren Eingang verschafft.

Reformhaus Albers & Cie. Mannheim, P 7, 18 Tel. 222. Heidelbergerstrasse.



Eine natürliche und feine Hautpflege

verlangt der zarte Organismus des Kindes, das mit sicherem Instinkt und grosser Empfindlichkeit auf alle Einflüsse reagiert. Darum ist die "Lecina-Seife" für die Körperpflege des Kindes wie geschaffen.

Preis 50 Pfg.; 3 Stck. M 1.40. - In allen einschlägigen Geschäften erhältlich. Alleiniger Fabrikant: Ferd. Mühlens, Köln a. Rh. (Gegr. 1792).

Lecina-Seife

Die stille Brücke.

Roman von Robert Meymann. (2. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Dieser lächelte nur verbindlich. Der Oberleutnant machte seine Versuche, ihr näher zu kommen, halb aufzugeben, denn sie war wortfarg und beschloffen.

„Früher galt mir der Pferdesport als etwas, das alle andern Interessen ersetzen konnte...“ „Wenn man diesen Sport mit Liebe betreibt,“ warf er ein, „so duldet er auch fast keine andere Passion neben sich.“

„Wie gefällt Dir dieser Ritter Bogard, Baronessen?“ „Der? Der Viscount?“ „Ach, das ist ein eingefleischter Junggeselle! Der hat mir eben Grundzüge entwickelt, die in Deinem ahnungslosen Mädchenherzen einen Sturm der Empörung entzünden würden.“

geistige Hunger noch nicht ganz erloschen, wenigstens nicht ganz lauterer Quellen entspringen. Eines Tages erlitten sie ohne weiteres bei dem Regierungsrat. Morgens um neun, dann sie pflegte früh aufzustehen.

Osram-Lampe anerkannt beste Metallfadenslampe Reichhaltiges Lager in allen gangbaren Typen



Echt silberne und versilberte Bestecke
 Beste Ausführung
 Billigste Preise.
 Stets Vorrat kompletter Besteckkasten jeder Preislage
 Wiederversilbern
 Reparaturen
Otto Ferber Mannheim P 7, 19
 Heidelbergerstr. b. Wasserturm.
 Grüne Rabattmarken.

Unterricht
Clavierunterricht
 erzieht konsequenter, geübte, junge Dame.
 Stunde 1.- Mk.
 Auftragen unter Nr. 7674 an die Exped. d. Bl.

Großh. Hof- u. National-Theater MANNHEIM

Freitag, den 25. Oktober 1912.
 13. Vorstellung im Abonnement B
Gyges und sein Ring
 Eine Tragödie in fünf Akten von Hebel
 Regie: Max Krüger

Personen:
 König Randauces
 Königin Rhodope
 Gyges
 Nestos
 Heks
 Theos
 Karno
 Georg H. Koch
 Thilo Hummel
 Georg Köhler
 Goldi Dornis
 Paula Binder
 Carl Schreiner
 Otto Schmale

Große des Reiches, Frauen am Hofe, Verhämde des Königs, Diener, Dienstmädchen, Volk.
 Die Handlung ist vorzüglich und wichtig.
 Sie erzieht bis zu zweimal 24 Stunden.

Kasseneröff. 7 Uhr Auf. 7 1/2 Uhr Ende geg. 10 Uhr
 Nach dem 2. Akt größere Pause

Im Großh. Hoftheater
 Samstag, 26. Okt. (Auser Abonn. hohe Preise)
 (Vorrecht A)
Gastspiel Fritz Vogelstrom:
Die Bohème
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Apollo Theater

Täglich abends 8 Uhr.
 Das Stadtgespräch von Mannheim bildet:
 Das Wunder der hypnot. Kartenkunst

Dario Paini
 Herzoglich Anhalt'scher Hofkünstler.
 Das P. T. Publikum kann selbst Speikarten mitbringen und wird aufmerksam gemacht, dass die Experimente Painis nicht nur a. phän. Geschwindigkeit, sondern auch auf psychol. resp. auf suggestiven Wege beruhen.

HASKEL
 Ab heute Freitag:
 Zum ersten Male! Haskels letzte Novität!
 „Freund Löwe“
 Posse in 2 Akten von Leonhardy Haskel
 Schluss des Gastspiels: 31. Oktober.
 Im Restaurant d'Alsace allabendlich
 Künstler-Konzerte.
 Täglich nach Schluss der Vorstellung:
Trocadero.

Mode-Salon
NADELMANN
 Werthelmer-Dreyfus Nachf.
 Robes - Tailleurs - Manteaux
 Heidelbergerstr. P 7, 17 Heidelbergstr.
 Verkaufs- und Mass-Salons
 Engl. Jacken-Costumes
 Nachmittags-Toiletten
 Abend-Toiletten
 Mantel für die Straße u. d. Abend.
 Vorführung Pariser Modelle.

Steinway & sons
 New-York-Hamburg
 Flügel und Pianos
 Über 15000 Instrumente werden gespielt,
 alleinst. Vertret. Hofmusikalienh. Heckel.

Vornehme
Geschenke
 Hugo Schön, Kunsthandlung
 O 2, 9. Kunststrasse.

Frau Hermine Bärtich
 stänlich geprüfte Musiklehrerin,
 erteilt Gesangsunterricht (Methoden Prof. Stuckhausen), Ausbildung für Oper u. Konzert
 und gründlichen Anfangsunterricht
 Klavier (Schule Lebert & stark).
 Wohnung: Ulasse Mergelstrasse 4 (am Dismarkplatz).
 Sprechzeit 9-2 Uhr oder nach vorheriger Anmeldung.

Chr. Schwenzke
 Hoflieferant
 Special-Geschäft
Pelzwaren.
 Gegr. 1815.
 Mannheim
 92, 1 u 25 Markt.
 Telefon 1369.

MANNHEIM.
 Musensaal — Rosengärten.
 Dienstag, den 29. Oktober 1912
 abends 7 1/2 Uhr

II. Musikalische Akademie
 des Großh. Hoftheater-Orchesters

Direktion: Hofkapellmeister Arthur Bodanzky.
 Solist: Herr Pablo Casals Violoncello.
 I. B. Sekles, Kleine Suite für Orchester. „Dem Andenken E. Th. Hofmanns gewidmet“ (Zuerst im Male).
 2. A. Dvorak, Konzert (H-moll) für Violoncello mit Orchesterbegleitung. 3. Glasounow, a) Melodie, b) Serenade für Violoncello mit Orchesterbegleitung. (Zum ersten Male). 4. Richard Strauss, „Ein Heldenleben“, sinfonische Dichtung für grosses Orchester. 75662
 Karten im Vorverkauf von heute ab in der Hofmusikalienhandl. von K. Ferd. Heckel hier.

Wohltätigkeits-Beranstellung

am 9. November 1912 im Großh. Hoftheater hier.
 An der Tageskassette I des Großh. Hoftheaters sind jeweils vorm. 10-1 Uhr und nachm. 3-5 Uhr noch Eintrittskarten für die nachgenannten Plätze zu den beigefügten Preisen zu haben:
 1. Parterre 1. bis 4. Reihe 24 Mark. — 2. Parterre 5. bis 10. Reihe 20 Mark. — 3. Parterre 11. bis 17. Reihe 12 Mark. 2. Rang: Seite 1. Reihe 8 Mark. 3. Rang: Seite 1. Reihe 4 Mark. 4. Rang: Seite 1. Reihe 2 Mark. 4. Rang: Seite 2. Reihe 1,50 Mark. Stichparterre 4 Mark.
 Das Komitee.

Verein für Naturkunde.

Freitag, den 25. Oktober im Vortragssaal der Kunsthalle episkopischer Vortrag des Herrn Dr. Trebermann-Frankfurt. 75559

Süddeutschland zur Zura-Zeit.

Deutsche Kolonialgesellschaft
 Abteilung Mannheim.
 Deutscher Flottenverein
 Oststr. Mannheim.

Wir beehren uns zu dem am Freitag, den 25. Oktober 1912, abends 8 1/2 Uhr im Saale des Bernhardschloßes (K 1, 5) stattfindenden Vortrag des Geographen und Hofmusikalienhändlers Herrn Rudolf Jabel aus Charlottenburg über das Thema:
Marokko, eine halbe deutsche Kolonie
 (mit zahlreichen, prächtigen Lichtbildern)
 ergebenst einzuladen.
 Der Besuch von Damen ist ebenfalls willkommen.
 Eintritt frei! Die Vorstände.

Jahresfest

des
Christl. Verein junger Männer, U 3, 23.
 3 Uhr nachmittags:
Zeitgottesdienst in der Trinitatiskirche
 Redner: 76659
 Herr Pfarrer N. von Loewenstedt
 8 Uhr abends:
Großer Familienabend
 im Reichshauspart. — Reichhaltiges Programm.
 Eintritt frei! Jedermann willkommen!

Tanz-Institut Viktor Geisler.

Am Montag, 11. Nov. beginnen im Saale des Colosseums am Reichsplatz, und am Dienstag, 12. Nov. im Saale des Rodenheimer Q 2, 16 abends um 7 1/2 Uhr meine
Winter Tanzkurse.
 Nach Anmeldung erteilt in obgenannten Lokalen und in meiner Wohnung Langstr. 29.
 Dozent: Viktor Geisler, Tanzlehrer.
 Rabat Honorar.

Hotel Deutscher Hof.

Für die Winterferien empfehle meine Gäle mit groß u. kleineren Nebenzimmern.
 Zur Abhaltung von Familien u. Vereinsfestlichkeiten, Gesellschaftsabend, Aufführungen u. Musikvorstellungen.
 Nach dem Hoftheater gelegen, sind vor, während den Pausen und nach den Vorstellungen held fertige Abendplatten und Soupers bereit.
 Vorzüglichste offene Weine u. in Flaschen, helles Pfandener Bier vom Hof in Garrafen u. bunte Pfandener in Flaschen.
Carl Genton.
 77388

Meine **Maßanfertigung**
 von Jackenkleidern u. Reitkleidern
 erfreuen sich infolge tadelloser Sitzes, geschmackvoller, feinsten Arbeit und des besten Stoff- und Futtermaterials eines vorzüglichen Rufes.
Anfertigung von Jackenkleidern
 aus prima in- und ausländischen Stoffen mit schwerem Duchesse-Jackenfutter, in den Hauptpreislagen von M. 175—230
c 1, 1 Kurt Lehmann

Israelitische Gemeinde.

In der Hauptsynagoge:
 Freitag, den 26. Oktober, abends 8 Uhr.
 Samstag, den 27. Oktober, morg. 9 1/2 Uhr. Nachmittags 2 1/2 Uhr. Jugendgottesdienst mit Schriftlesung. Abends 7 1/2 Uhr.
 In den Wochentagen:
 Morgens 7 Uhr. Abends 8 Uhr.
 In der Clausynagoge:
 Freitag, den 25. Oktober, abends 8 Uhr.
 Samstag, 26. Okt., morg. 8 Uhr. Abends 7 1/2 Uhr.
 In den Wochentagen:
 Morgens 7 1/2 Uhr. Abends 7 1/2 Uhr.

Privat-Tanz-Institut J. Schröder.

Anfang November beginnt ein **neuer Kursus**
 bei möglichem Honorar ohne jede Nachzahlung wozu Hoff. einladet
J. Schröder, Q 2, 9/10.

Terrassen-Restaurant

Wohlfühl- u. Jubiläum
 Stephanienspromenade 15 (Hindenhof). Tel. 4581.
Prima Biere aus der Brauerei Schrempf Karlsruhe.
 Selbstgebackene Weine. (31971) Prima Rübch.
 Jeden Samstag: Großes Schindelfest.

Straussfedern, Pleureusen

Reiher, Fügol, Fantasie, Uniformen etc.
Pleureusmachen von Straussfedern billigst
 Straussfedern-Wascherei u. Färberei
 Alfred Joos, Mannheim, Q 7, 20. Tel. 5036

06,3 Heinen's Tel. 4795
Damen-Frisier-Salon
 Solenne Gesellschafts- und Salonfrisuren, Kopfwaschen, Haarpflege, Haararbeiten, Elektr. Kopf- und Gesichtsmassage. 27396
 Aufmerksame Bedienung, Seifen und Parfümieren.
 Unterricht im Damenfrisieren zu billigen Preisen.
 06,3 via-via den Tel. 4795
 Sonntag wird bis 7 Uhr abends feiert.
 In verkaufe

gutes Fleisch

zu 70 Pfg. und 85 Pfg.
 Josef Reinmann, Nigarstrasse 51
 vis-a-vis der Friedenstrasse. 27402

Vorzüglichen Ruhr-Gaskoks
Perl-Gaskoks schieferfrei
 billigst
Ph. L. Lehmann,
 Tel. 647 E 7, 23, Rheinstr. Tel. 647

Gustav-Adolf-Frauenverein

Bazar 1912
 Samstag, den 26. Oktober, nachmittags 3 Uhr bis abends 11 Uhr, Sonntag, den 27. Oktober, vormittags 12 Uhr bis abends 11 Uhr
 im Kasino-Saal, R 1, 1
 Samstag, 26. Oktober, abends 7 1/2 Uhr und Sonntag, 27. Oktober, abends 7 1/2 Uhr

Lieder und Gefänge und Deklamation von „Schillers Lied von der Glocke“
 dages. in 16 lebend. Bildern mit musk. Begleitung
 Gefang 1. Tag: Frau Elly Pfeifer vom Großh. Hoftheater, Herr Opernsänger Rud. Jung u. Großh. Hoftheater.
 Gefang 2. Tag: Frau Dr. Wischmann, Fräulein Elly Pfeifer aus Reichenbr.

Deklamation: Herr Carl Fischer.
 Klavier: Fel. Paul Reiter, Fel. Elly Pfeifer aus Reichenbr., Fel. Anna Greiner, Fel. Paul Reiter.
 Harmonium: Herr Organist Dapper. 75561
 Künstlerische Leitung: Herr Reich, künstlerischer Beirat des Großherzog. Hoftheater.

Die lebenden Bilder:
 1. Werkstoff; 2. Tausung; 3. Jüngling u. Jungfrau; 4. Hochzeitstag; 5. Die Mutter im Heim; 6. Das große Feuer; 7. Der Tod der Mutter; 8. Grausigkeit; 9. Revolution; 10. Die Glockenwelle.
 Hauptpreis aus der Reichshauskassette der Herren Gebr. Perjus, Darmstadt aus der Reichshauskassette der Herrn Perki. 75561

Eintrittspreis zum Besuch des Bazar 3 Mk. — 20. Eintrittskarten zu den Aufführungen: Harmonium 5 Mk. L., nicht numerierter Platz 3 Mk. L., Gesang 3 Mk. — 50.
 Sonderauf bei W. Reuter, Siggartenschlagung D 134
 Christian Strickh. R 3, 2a. 75561
 Siggartenschlagung, Heubridgung Nr. 5 u. abends an der Reut.

„Fürstenberg“

Heute abend Spezialität:
Tripes à la mode de Caen.

Alle Sorten Ruhrkohlen

Briketts 15470
 Ruhr- u. Gaskoks — Holz
Fr. Hoffstaetter
 Luisenring 61 — Tel. 561 — auch T 6, 84, I Tropp

Nochmaliger Hinweis auf unseren

Grossen Extra-Verkauf

wegen Umzug in unseren Erweiterungsbau.



Der kolossale Andrang in allen Abteilungen unseres Hauses ist ein Beweis dafür dass wir unserer werten Kundschaft in Bezug auf **Qualitäten und Preise ganz Hervorragendes** bieten.

Samstag, Sonntag und Montag

nochmals **Neuanlagen** in allen Abteilungen.

S. Wronker & Co. Eingang nur E 1 u. E 2

Bung!



Bung!

Verkaufe von heute ab fortwährend:
Feines Schenfleisch . . . per Pfd. **36** Pfg.
Gemästetes Fleisch . . . per Pfd. **30** Pfg.
Billiges ebenfalls gutes Fleisch per Pfd. **70** Pfg.

Josef Hamburger
Jungbuschstraße H 4, 29.
Telephon 3693. 27403

Freitag — Samstag — Sonntag — Montag

**4 Billige große Verkaufstage in
Obst und Gemüse
Bauernbrot**

1/2 Laib 43 Pfg. 1/2 Laib 22 Pfg.
Bei größerer Abnahme billiger.
— Es lohnt sich hier einzukaufen. —

Süßen Apfelwein aus reinen Äpfeln.
Kadel, Mittelstraße 3
Nähe Reichstag — Elektr. Haltestelle.

Neu eingetroffen!

Ein grosser Posten hochmoderner

Damen-Hüte

Serie I per Stück Mk. **3.75**
Regulärer Wert bis **10.-** Mk.
darunter Samt-, Plüsch- u. Velourhüte

Serie II per Stück Mk. **6.50**
Regulärer Wert bis **18.-** Mk.

Ein **Flügel, Fantasies u. Straußfedern**

Serie I per Stück Mk. **1.35**
Regulärer Wert bis **6.50** Mk.

Serie II per Stück Mk. **3.00**
Regulärer Wert bis **9.50** Mk.

Vorrat in Straußfedern mit **40%** Rabatt.

Garnieren gratis

Lina Weil S 6, 37
3 Treppen

Vermischtes

**Victorische
Lafchen-Lampen**
von 80 Pfg. an,
Gesamtbatterie u. Birnen
Sporthaus D 1, 1
verlängerte Runkelstraße,
Th. Grisch — Tel. 4920.
75606

Geldverkehr

Selbstgeber gibt fl. Darlehen bis 1000 Mk. mit 10% Zinsen. (Hauptstadt) C. N. 7703 an die Str. 12. Halbes erden.

Verkauf

Kompl. Schuhmacher-Werkstatt,
Wäsche, Lederwalze, Zieh, Weissen etc. im ganzen sehr billig zu verk.
Gontardplatz Nr. 4.
27417

Gelegenheitskauf

paß. für Brantleute!
Hochleg. schwer Eisen-Speisezimmer m. 2 Meter breit. Buffet u. Club-Sofa, auf Rohhaar gearbeitet.
Hochleg. Perceuszimmer mit 190 St. Bücherregal, dunkel Eiche. Welt schöner Mahog. Salon u. Damenzimmer mit Teppich und Dekoration. Verschiedene Delgemälde.
Wolltuch, elektr. Koffer, Club-Sessel, Halskette mit prachtvoll. Bezug und schön groß, elegant. Perler, Vorlagen, Verbindungsstücke, Eisen-Diplomatenschreibstift, prachtl. mod. Nähmaschine, alles noch wie neu und tadelloser Zustand. Ist billig zu verkaufen. 75678

Liegenschaften

L 13 Nr. 24, part.
am Bahnhof.

Stellen finden

1 tüchtiger Jung- u. 1 Beschlagschmied
für dauernd gesucht. 75668
Strahl, 16. Querstr. 13.

Verkäufer oder Verkäuferin

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen, branchekundigen
Verkäufer oder Verkäuferin
für unsere Abteilung:
Weiss- und Baumwollwaren.
Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an
S. Wronker & Co.
Pforzheim.

Todesanzeige

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung dass mein lieber Mann, unser guter Schwager und Onkel Herr
Josef Gelf
nach langem schwerem Leiden heute früh 10,30 Uhr durch einen sanften Tod erlöst wurde.
MANNHEIM, (E 7, 2) den 24. Okt. 1912
im Namen der Hinterbliebenen
Sanna Gelf geb. Stumpf
Fam. Otto Michel

Bureau

06, 1 pt. 2, leerer Sim. für Büro geizig. sofort zu vermieten. 40151

Wir suchen zum sofortigen Eintritt, mehrere tüchtige, durchaus selbständige

Elektro-Monteur

für dauernde Beschäftigung.
Bischoff & Hensel, G. m. b. H.
M 7, 2.

Mecher tüchtige Schlichter - Bauer

sonst tüchtige, durchaus erfahrene
Aufseher
für Maschinenreparaturen bei hohem Lohn zum sofortigen Eintritt für dauernde Beschäftigung gesucht.
Bischoff & Hensel
G. m. b. H. M 7, 2.

Jüngeres Fräulein,

erfahren in Regierat u. Schreibmaschine (Handelsgang frei) per sofort gesucht.
75679
Gebr. Reis, G 2, 22.
Red- u. Teilnarbeiterinnen für sofort gesucht.
Razie Gies, Hades
S 2, 5. 7576

Salat- und Tafelöle

fettreiche milde Qualitäten, offen und in Flaschen
1/2 Liter **45, 50, 60, 70, 80** Pfg.

feinstes Olivenöl aus der Domäne Badiola
1 a. Sauerkraut Pfd. **6** Pfg.
1 a. Weinkraut Pfd. **12** Pfg.
grosse Salzgurken Stück **4** Pfg.
schöne Essiggurken Stück **2** Pfg.
Cornichons kl. Essiggurken offen u. in Gläs.
Preiselbeeren per Pfd. **40** Pfg.
Neue Erbsen und Linsen
Gutkochende weisse Bohnen
schönste Riesen-Wachtelbohnen

Sehr beliebt
Camembert - Edelweiss
in Portionstücken à 20 Pfennig.

1 a. gelbfleischige Kartoffel
in schöner Ware ab Magazin **T 1, 6** per Ztr. **Mk. 2,50**
ab Filialen " " " **2,60**

Neue Conserven
Johann Schreiber.

Kurwässer Heilwässer u. Tafelwässer

empfehlen
**Erstes Spezial-Geschäft
PETER RIXIUS**
Königl. bay. Hoflieferant
Mineralwasser-Großhandlung
Mannheim, O 7, 13. Tel. 6796.
Ludwigshafen a. Rh. Tel. 29.
Niederl. in Apoth., Drog. u. Delik.-Gesch.

Militär-Berein Mannheim G. B.

Todes-Anzeige.
Unser Feldzug-Kamerad, Herr
Anton Lauer
ist am 24. Oktober, 8 Uhr nachm. gestorben.
Die Beerdigung findet am Samstag, 26. Okt., 1/2 Uhr nachm. statt. — Der Verein sammelt bis um 6 1/2 Uhr an der Beidenhalle.
Mannheim, den 25. Oktober 1912.
Der Vorstand.

Mietgesuche

Auto-Garage
gesucht für ein Wagen ein abgeschlossener Raum in der Oberstadt nahe dem Rathaus. Offerten an Reich, N 9, 12. 75667

Bureau

06, 1 pt. 2, leerer Sim. für Büro geizig. sofort zu vermieten. 40151

Zu vermieten

C3, 11 Wandstein mit Küche an 1 oder 2 Personen zu verm. 7011

C1, 14 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 40148

O 6, 3 3 Zimmer-Ge-wohnung, erste Etage, in frequenter Lage bei Heidelberg, für Arzt oder Geschäftsbüro zu vermieten. 40090

R6, 17 2 Zim. u. Küche u. verm. Näh. part. 7485

T 5, 13

Idone 4-Zim.-Wohnung mit Zubehör p. 1. Oktober oder später preiswert zu vermieten. Näh. T 1, 6, 2. Stock, Bureau. 27980

T6, 17 (nähe Friedhof) 2 St. 4 Zim-mer, Küche und Zubehör p. 1. Oktober zu verm. 7000

U6, 26 Seitenbau, 3 Zim. u. Küche u. verm. Näh. 2. St. 7469

Zu vermieten

Friedrichsring 4 3 Trepp., schöne helle Wohn-ung, 7 Zim., 1 Kammer, nebst Zubehör per sofort. Näh. Schulhofstr. 4, l. 4002

Emil Hechestr. 12. Best., neuzeitl. angekatt.

4 3-Zim.-Wohnung. m. Küche, Bad, Dachsatt., Garten, etc. per sofort od. später zu verm. Näh. Bismarck-Str. 10, 1. Stock, 40118

Hofstraße Nr. 3 Wohn-ung mit 3 Zim. u. Küche u. verm. 7195

Borgingstraße 17/19 Sehr schöne 3-Zimmer-wohnung mit Bad in einem Neubau auf 1. Novemb. od. später billig zu vermieten. Näheres beim Hausmeister, 5. Stock. 7501

Vindenhof. 2. Etage, 4 Zim., Bad, 1. Stock, 40117

Karl-Ludwigstr. 23 Elegante Wohnung 6 Zim., viele Räume, Badezim., große Veranda, Centralheizung u. reichl. Zub. per sofort zu vermieten. Näh. Datsch, 3 Tr. 40003

Mittelstr. 22 5. Stock, Seitenbau 2 Zimmer u. Küche monatl. 20 Mark per sofort zu verm. Näheres, Näher, 3. Stock, Vorderhaus. 40135

Rheinstr. 4 7 Zimmer mit Zubehör per Januar zu vermieten. Grünschieben von 10 bis 5 Uhr Näh. im Laden. 40067

Seckenheimerstr. 100 3 Zimmer, Küche u. Speise-kammer per 1. Okt. zu verm. Näheres part. 27751

Schimperstr. 14. II. Edle Wohnung 4 Zim-mer Küche, Bad, Mansarde und sonstigen Zubehör bill. zu vermieten. Näh. Laden oder Telefon 1998. 40117

Werderstr. 15. V. Stock 2 Zimmer und Küche zu verm. Näh. Werderstr. 15 bei Jochen Bang. 40110

Werderstr. 9 3 Zimmer, viele, Bad, Loggia Speisekammer, 2. Bad, 2. Kammer und Zubehör per Oktober zu vermieten. Näheres 2. Stock. 27848

Ge-Neubau. In schöner, freier Lage bei Reichardt, moderne 2 u. 3 Zimmer-Wohnungen mit Garten, Bad, Balkon und Zubehör, preiswert zu verm. Näheres, Näher, 2. Stock, 27871

Herrschaftl. 8 Zimmer-Wohnung in zentraler Stadt-lage für Arzt, Anwalt, größere Bureau, besonders geeignet, sofort oder später preiswert zu ver-mieten. Näheres bei Paul Loeb Immobilien, P. 3, 14. Tel. 7171. (21253)



Bitte besichtigen Sie unsere

Möbel-Ausstellung.

Es bietet sich zur Anschaffung von einzelnen Möbelstücken sowohl als auch kompletten Wohnungs-Einrichtungen samt dazu gehörigen Dekorationen eine nie wiederkehrende, günstige Gelegenheit. Besonders Brautpaare sparen, wenn sie ihren Bedarf an Möbeln schon jetzt decken, wenn auch die Heirat erst später erfolgen sollte. Die Möbel werden bis zur Lieferung gratis aufbewahrt. Besichtigung unserer Möbel-Ausstellungen ohne jeden Kaufzwang. Zuverlässige und aufmerksame Bedienung. Es wird jedem Geschmack und jedem Wunsche Rechnung getragen. 27989

Wir offerieren solange Vorrat:

3-Zimmer-Einrichtung für Mk. 365.—

bestehend aus:

- 1 Schlafzimmer ital. Nussbaum oder Eiche, imit. 2 Bettenstellen 2-tür. Kleiderschrank, Waschkommode mit imit. Marmor und Spiegel, 2 Nachtschränken. 1 Wohnzimmer Vertiko, Aufsatz mit Spiegel, Diwan mit Taschen-bezug, Sofaflisch mit Stegverbindung, 4 Rohrstühle. 1 Küche Küchenschiff Tisch, 2 Stühle Ablaufbrett.

Ca. 250 Paar Gardinen und Stores schöne Muster . . . von Mk. 4.50 an

Diverse Schlafzimmer-Einrichtungen (Muster-zimmer)

- mit 2torig. Spiegelschrank 115 cm breit, solange Vorrat Mk. 220.— mit 2 " " 130 " " " " " Mk. 280.— mit 3 " " 160 " " " " " Mk. 320.— mit 3 " " 180 " " " " " Mk. 350.—

Ein grosser Posten Bilder, Chaiselongue- und Tischdecken zu herabgesetzten Preisen.

Moderne Speisezimmer in Nussbaum und Eiche

- in besserer Ausführung Mk. 398.— in eleganter Ausführung Mk. 585.— in hocheleganter Ausführung Mk. 750.—

Hübsche Wohnzimmer in allen Arten und jeder Preislage.

Auf Speisezimmer, Herrenzimmer, Salons gewähren wir 10 Prozent Rabatt.

Komplette Küchen-Einrichtungen

- lackiert in grau oder gelb, Mk. 98.— lackiert, besser mit Pappelplatte, in allen Farben Mk. 130.— echt Pilsch-pine mit Pappelplatte Mk. 175.— echt Pilsch-pine mit Linoleumbelag Mk. 195.—

Auf einzelne Buffets, Trumeaus, Sofa-Umbauten, Schreibtische, Bücherschränke, Ausziehtische, Salon-Garnituren, Küchenschiffe, Anrichte, Betten, Kleiderschränke, Vertikows, Wasch-kommoden, Patentrahmen, Wollmatten gewähren wir 10% Rabatt

Neu! 2 Preise-System Neu!

aufmerksam zu machen (Kassa- oder Zielpreise), wonach bei Einkäufen auf Ziel die Preise nur um 10 Prozent höher sind als die Kassapreise. Das Ziel, das wir gewähren, beläuft sich bei Beträgen bis 300 Mk. auf ein Jahr, über 300 Mk. auf zwei Jahre.

Keine Anzahlung erforderlich. Kein Kassieren durch Boten. Beamten Vorzugsbedingungen.

— Einziges und grösstes Unternehmen dieses Systems am Platze —

Versand innerhalb Badens und der Pfalz franko Bahnstation. Auswärtigen Kunden beim Kauf Reisevergütung 3. Klasse.

Möbel-Kaufhaus für einfache, bessere und elegante Wohnungs-Einrichtungen.

J. Deutsch & Co.

Telephon 6920 P 6, 20 Kein Laden I. und II. Etage. Heidelbergstrasse via-a-vis Viktoria-Automat. Sonntags von 11-1 Uhr geöffnet.

Möbl. Zimmer

B 4, 16 parterre, 100 qm, möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit Zelle-phonbenutzung zu verm. 40147

B 4, 10 2 Tr., feine möbl. Wohn- u. Schlafzimmer p. sofort zu verm. 40055

C4, 20, 21 1 Tr. möbl. Zim. u. Schlafz. u. verm. 6747

D 1, 13, III, möbl. Zim. u. verm. an Ort. zu verm. 7003

D 2, 1 3 Tr. I., ein gut möbl. Zim. mit Verh. tel. zu verm. 7440

D 3, 4 1 Tr. eleg. möbl. Wohn- u. Schlaf-zimmer p. 1. Nov. zu verm. 40118

D 6, 16 2 Trepp. feine, separat. möbl. Zimmer zu verm. 7325

E 2, 14 2 Tr., möbl. Zim. u. verm. 7003

F 4, 6 II. Etage, möbl. 3. tel. tel. zu verm. 7010

F 4, 17, I Et. r. schön möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 7003

H 1, 16 2 Trepp., gut möbl. Zim. an best. Herrn zu verm. 7303

H 2, 5 2 Tr., 10 möbl. Zim. an best. Dame tel. zu verm. 7021

K 3, 14 2 Tr., 10 möbl. Zim., sep. Wasz. Nähe Friedrichstr. u. verm. 7519

L 2, 4 II Tr. möbl. Zim. zu verm. 1. 15. 11. 7382

L 8, 5 3. Stock, feine möbl. Wohn- u. Schlafzimmer in freier Lage zu vermieten. 7414

L 14, 8, 2 Tr. elegant möbl. Zimmer m. Pension sofort zu verm. 7004

L 15, 10 3. Et., 5 möbl. Zim. m. Verh. an tel. Herrn zu verm. 40042

L 15, 10, II, möbl. Zim. an tel. od. best. Herrn zu verm. 7430

L 15, 12 2 Tr. 10, 10 möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7286

M 2, 15b 4. Et., 10 möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7323

N 3, 11 2 Tr., feine möbl. Zim., Pension, an verm. Herrn. 7003

P 8, 22 2 Trepp., 2 möbl. Wohn- u. Schlafz. ca. mit Bureau, Telefon, sep. zu vermieten. 7001

Q 4, 4 1. Et. schön möbl. Zimm. u. Schlafz. tel. zu vermieten. 40102

Q 2, 7 1 Tr., schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu vermieten. 40111

Q 4, 19 3. Et. ein gut möbl. Zimmer an tel. Herrn zu verm. 7000

U 6, 5 4. Stock, 10 möbl. Schlafzimmer zu verm. 4000

V. Marktpl. 5 1. Etage, feine möbl. Zimm. mit voller Pension per sofort zu vermieten. 4000

Westendstr. 3, part. II. schön möbl. Zimmer per 1. Nov. zu vermieten. 7292

Westendstr. 4 möbl. Zimmer zu verm. 2 Tr. r. 7507

Untere Königstr. 7, 2 Tr. 10, 10, 10, neu möbl. sehr gros. Zim. mit Was. tel. tel. od. l. Nov. zu vermieten. 7501

Kollwitzstr. 12, 1. Etage, feine möbl. Zimm. (ev. Wohn- u. Schlafzimm.) in guter, ruhiger Lage an best. Herrn zu verm. 7616

Kollwitzstr. 16, 2 Tr., ein schön möbl. Zim. auf 1. November zu verm. 7004

Kollwitzstr. 20 3 Tr., 10, 10, 10, gut möbl. Zim. an einen Herrn zu vermieten. 7000

Kollwitzstr. 6 2. Stock, gut möbl. Zim. m. Klavier, per tel. 7400

Friedrichstr. 26, part. Elegante möblierte 2 Zimmer-Wohnung tel. zu verm. 27982

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431

Kollwitzstr. 13 e, 4 Tr. r. schön möbl. Zim. an tel. Herrn zu verm. 7431



Preise netto!

Teppiche

Vor Ausbruch des Balkankrieges

sind uns von unseren Lieferanten grosse Posten Perser- und Orient-Klein-Teppiche selten billig überlassen. Die uns hierdurch erwachsenen Vorteile sollen auch unserer werten Kundschaft zu gute kommen und geben wir nachstehend einige Beispiele unserer

Preiswürdigkeit.

• Beachten Sie unsere •
Schaufenster-Dekorationen!

Gendjes * Mossuls * Derbends
Afghans * Sumaks * Be'oudjesfans
54⁰⁰ 63⁰⁰ 76⁰⁰

Kleine Jastic . . . 12⁵⁰ 9⁵⁰
Kleine Bergamo . . 29⁵⁰ 19⁵⁰
Kleine Hamedan . . 27⁵⁰ 19⁵⁰

Kleine Gebetstücke 29⁵⁰ 24⁵⁰
Kleine Schirwan . . 39⁰⁰ 35⁰⁰
Kleine Kasakdjas . 39⁰⁰ 27⁵⁰

Ferner:
entzückende Kopien
echter Perser-Teppiche

Grösse ca. 60/120 . . .	6 ⁷⁵	Grösse ca. 125/275 . . .	29 ⁵⁰
Grösse ca. 75/125 . . .	8 ²⁵	Grösse ca. 150/250 . . .	34 ⁵⁰
Grösse ca. 90/150 . . .	10 ⁷⁵	Grösse ca. 150/300 . . .	39 ⁰⁰
Grösse ca. 90/180 . . .	14 ⁷⁵	Grösse ca. 200/300 . . .	56 ⁰⁰
Grösse ca. 115/185 . . .	19 ⁷⁵	Grösse ca. 255/360 . . .	85 ⁰⁰
Grösse ca. 125/220 . . .	24 ⁵⁰	Grösse ca. 300/400 . . .	110 ⁰⁰

Ein Posten selten schöner
Schiras u. Bochharas
besonders billig.

Grosse Teppiche für
Salons, Herren- u. Speisezimmer
ausserordentlich preiswert.

Schmoller

Stellen finden

Sofortiger
Anstellung
150 Mt.
monatlich Gehalt
erhält ein Herr, welcher
die erste Versicherungsgesellschaft (alle modernen Branchen als

Beamter

tätig sein will. 128118

Richtschmann

Herrn aller Berufe, welche
in der Branche tätig
sein wollen) wird durch
Prüfungskommissionen
praktisch eingearbeitet u. wird
auch bereits während der
Arbeitszeit bezahlt. Off. unt.
Nr. 7648 an die Expedition
d. Blattes erheben.

Hausburche (Radsch.)

jüngerer, nur gut empfohl., gesucht.
7607 D 3, 4, Baden.

Stenotypistin

preis in Stenographie
und Maschinenschriften
möglichst zum sofortigen
Antritt gesucht. 7648
Off. unt. Gebührenspr.
u. 7648 an die Expedition
d. Blattes erheben.

Gewandte 7607

Kaufmädchen

als Botengänge sofort gel.
Samson & Co.
Mannheim, Stoenengasse
D 1, 1.

Ingenieur

mit abgeschlossener Hochschulbildung, Erfahrungen
im Feuerungs-Apparate- und Maschinenbau, fan-
genmännlich gebildet, bewandert im Reklame- und
Verkaufsorganisationswesen, zu möglichst so-
fortigem Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe
des Eintrittstermines, der Gehaltsansprüche
und Zeugnisabschriften unter Chiffre 27381 an
die Expedition dieses Blattes erheben.

Mädchen

aus l. Kon. tüchtige
Alleinmädchen
das Kochen kann bei gutem
Lohn gesucht. 76680
An erzieher. Ehefrau, 511
Zeich. Nr. 192.

Mädchen

Sucht leichte Stellung in
Privathaus, gegen geringe
Vergütung. Offerten erd.
an Wirthshaus, P 7, 10,
76006

Ein Fräulein

von der Handbelschule sucht
Anfangsstellung auf einem
Bureau, würde auch kurze
Zeit sollicitieren.
Offerten unter Nr. 7660
an die Expedition d. Bl.

Mietgesuche

Wohner, eleg. möbl.

Zimmer gesucht

in Wohn- u. Schlaf. freie
Bettlage in d. Stadt, preis-
tauf, gute Dets. u. Bad.
für l. Kon. Off. m. Preis unt.
u. A. K. 7600 an die Exped.

1 bis 2 Zimmer

mit Pension (Frühstück u.
Abendbrot), kein Mittag-
essen) bei guter Familie
bis 1. November gesucht.
Off. unt. Nr. 7600 an
die Expedition d. Bl. erb.

Die beste Reklame ist die Güte der Ware!

Bevor Sie Ihre **Möbel** kaufen,

besuchen Sie die 3 Stockwerke umfassende Ausstellung

gut bürgerl. Wohnungseinrichtungen

der Firma 27048

Joseph Reis Söhne, Mannheim

T 1, 4 Neckarstrasse T 1, 4
Kostenveranschlagung gratis. Eigenes Fabrikat. Weltberühmte Garantie.

Verlangen Sie Prospekt über 88705

„NILFISK“
Bester tragbarer elektr. Staubsauger.

Unerreichte Leistung. - Höchste Auszeichnungen.

Frankl & Kirchner

Tel. 214. MANNHEIM P 7, 24.

Ingenieurbesuch und Vorführung kostenlos.

Drucksachen aller Art liefert billigst
Dr. H. Haas'sche Buch-
druckerei, G. m. b. H.

Mietgesuche

3 Zimmer und Küche in
Köln, für ein Haus, ge-
sucht auf 1. Dez. Off. mit
Preisangabe u. Nr. 7617
an die Exped. d. Bl.

Möbl. Zimmer zum 1.
November von 10 Mann
gesucht. Off. u. Nr. 7600
an die Exped. d. Bl.

Ed. 4 Zimmer-Wohnung
mit Bad etc., Nähe Fried-
richstraße, per 1. Febr.
1920 zu mieten gesucht.
Angebote erheben unt.
Nr. 7600 an die Exped.
dieses Blattes.

Schön möbl. Zimmer
mit Dampfheizung, part.
Sep. Ring, per 1. Febr.
Offerten unt. Nr. 7607 an
die Exped. d. Bl.

Sehr möbliertes Zimmer
sucht 1g. Mann, 1. 11. u. w.
Off. u. 7674 an d. Exped.

Fabrik-Räume

best. trocken in Mannheim
oder Umgebung per bald
zu mieten gesucht. Offert.
mit Größe und Preisangabe
unter Nr. 7600 an die
Expedition d. Bl. erb.

Bureau

F 5, 1

3 Treppen, 2 Zimmer mit
Kloset, ohne Küche, als
Bureau oder Wohnung
sofort od. später
zu vermieten.
Näheres bei W. Heiser
Albert Meiler, A. D. S.
Telephon 212. 2184

Bureau 2 Stiege, 4 Zim. lot.
zu vermiet. Näh. Laden-
6881

D 6, 7/8 1. Etage, 10
u. 7601. 21.

L 14, 9 H. Baron u.
Fager u. Cav.
terrain zu verm. 7648

Werkstätte

Rheinländerstr. 25
Große Halle Werkstätte mit
Kornlager u. 1. Dez. 1919
7601

Werkstattsräume

200 am Rade Hauptbahnhof
lokal. oder später zu verm.
Näh. Rheinländerstr. 17,
9. Stod. Tel. 2403. 6810

Möbl. Zimmer

L 14, 20 Zimmerdar.
u. 7600. 21.

Q 5, 23 1 Z., gut möbl.
11m. an u. 7601

R 7, 25 möbl. Zim. lot.
zu vermieten. 6800

Schimperstr. 14

2 1/2, gut möbl. Zim. er-
halten u. Schloß lot. u. an-
100031

Schön möbl. Zim. mit
Wohn- u. Schlafzim.
beide mit Aussicht auf den
Leinpfad zu vermieten.
Hofgasse 14, part. 6810

Möbl. Zim. sofort zu
vermieten. Näheres bei
Zimmermann, Friedrich-
straße 14, part. 6810

Ed. 4 möbl. Zimmer
55 m. Verh. u. um. 7670-71
40005 G 6, 12, 1 Z.

MANNHEIM

Q 1,5

Preislagen
für Damen und Herren



Mk. 12⁵⁰

Mk. 16⁵⁰

MERCEDES

Auszeichnungen:
1910

Brüssel: 3 Grands Prix.
Wien:
Stants-Ehren-Diplom.
Buenos Aires:
3 Grands Prix.
Sta. Maria (Brasilien):
2 Grands Prix.

HEINRICH LANZ MANNHEIM

VENTIL-LOKOMOBILEN

mit Leistungen bis 1000 PS.

Für Heißdampf bestgeeignete Betriebsmaschine.

Auszeichnungen:
1911

Turin: 3 Grands Prix.
Budapest:
Gold-Staatsmedaille.
Dresden:
Große Gold-Medaille.
Crefeld:
2 Goldene Medaillen.

Buntes Feuilleton.

Eine Millionärin als Mörderin ihres Gesehten. Aus Chicago wird uns geschrieben: Die amerikanische Justiz hat wieder einen neuen Freispruch einer Mörderin zu verzeichnen, die den oberen Zweihundert angehört. Frau Dora Mac Donald, Witwe des Millionärs Michael J. Mac Donald, des einflussreichen „Königs der Spieler“ in Chicago, wurde vor einigen Tagen trotz der Ermordung ihres Gesehten, des Kunstmalers Webster Guerin in seinem Atelier in der 7. Etage des Obama-Gebäudes freigesprochen. Die Frau erschoss Guerin in seinem Atelier und drückte dann mit ihrem Kopf eine der Glasscheiben der Tür, wo man sie bei dem Versuch, sich durch Wegschieben der Glasscheibe mit dem Revolver zu befreien, fand und verhaftete. Sie hatte sich leidenschaftlich in Guerin verliebt, als er erst 15 Jahre alt war und dieses Verhältnis 10 Jahre fortgesetzt, bis sie einer anderen Frau nachgab. Mac sollte das Motiv zur Tat gewesen sein, weil sie ohne Guerin nicht leben konnte. Frau Mac Donald hatte, nachdem die Schnittwunden geheilt, wiederholt versucht, sich umzubringen, indem sie in der Gefängniszelle mit ihrem Kopf gegen die Witterstabe rannte. Der alternde Spieler, den die Last seiner 68 Jahre drückte, starb sechs Monate später, nachdem er seiner jungen Frau verziehen und ihr in seinem Testament etwa eine Million vermacht. Er hatte sie mit allem nur erdenklichen Luxus umgeben, leistete Bittgelder, damit sie während des Prozesses loskam, und setzte in seinem Testament eine halbe Million für ihre Verteidigung aus. Mac Donald hatte eine himmlische Vergangenheit hinter sich. Seine erste Frau brach mit Billy Arlington, einem Wirtel durch. Er verzog ihr und nahm sie wieder auf. Sie dachte ihm das für, indem sie wieder durchbrannte und zwar im Jahre 1889 mit einem Brief. Zu dieser Zeit war Mac Donald ein wichtiges Rad in Carter Harrisons politischer Maschine. Er wohnte mit seiner Tochter in einem prächtigen Hause in Midland und in demselben Hause wohnte Dora Feldmann, die, 10 Jahre alt, eine Gespielin seines Sohnes wurde. Dora galt später als eines der schönsten Mädchen und heiratete den Ballspieler Sam Varela, als Mac Donalds Leidenschaft für sie erwachte. Er ließ es sich 600.000 Mark kosten, damit er die Ehescheidung durchsetzen konnte, und wurde sogar Jude, um die schöne junge Frau zu be-

raten. Später, als der 15 Jahre alte Guerin in Mac Donalds Hause verkehrte, wandte sich die Liebe der jungen Frau diesem Jüngling zu, in dessen Begleitung sie stets erschien und der sie mit wahnsinniger Leidenschaft bewachte. Der alte Mann achtete der Warnungen der Freunde nicht, er hatte volles Vertrauen zu seiner Frau, bis ihn die Tragödie eines Besseren belehrte. Als Mac Donald starb, waren seine beiden ersten Frauen am Sterbebette. Die zweite Frau, deren er in seinem Testament nicht gedacht, hat jetzt eine Klage um einen Teil des Nachlasses angestrengt.

Das „Vaterland“ des Türken. Für seinen Vorfahren, den Sultan, wird der Osman im Kriege freudig sein Leben lassen; für seinen Glauben, für die Heiligkeit des Hlam und die Lehre des Propheten, kämpft er Löwenmütig; scheut den Tod nicht, wenn es gilt, Familie und heimischen Heerd zu verteidigen. Aber haben die türkischen Soldaten, die jetzt auf der Balkanhalbinsel ihr Blut hingeben, den Begriff, daß sie dort ihr Vaterland verteidigen? Dem frommen Mohammedaner, der in Konstantinopel oder sonst im türkischen Europa sein Haus hat, gilt ja eigentlich nicht Europa als Vaterland, sondern Asien; wenn er stirbt, läßt er sich am liebsten in der „heiligen Erde“ begraben, und seine Einwohnern von Konstantinopel bestimmen in ihrem letzten Willen, drüben in Stauri beerdigt zu werden. Der Begriff des Vaterlandes im europäischen Sinne ist, wie Prof. Paul Horn in seiner Geschichte der modernen türkischen Literatur ausführlich, erst in jüngster Zeit dem osmanischen Volke nahe gebracht worden. Zuerst war es der Dichter Schems Samy, der darauf hinwies. Aber den Vaterlandsgedanken heimlich gemacht hat bei den Türken erst Ramiz Kemal in seinem aufsehenerregenden Bühnenwerk „Vaterland oder Sibiria“, das 1875 erschien. Den Inhalt des Dramas bildet die heldenmütige Verteidigung der kleinen Festung Sibiria im Jahre 1854 gegen die Russen. Ein glühender Patriotismus lebt in den Szenen und die eingelegten vaterländischen Lieder in ihrer begeisterten Sprache haben ein wichtiges, fortsetzendes Pathos. Viele Sätze aus dem Stück, so z. B. „Das Vaterland ist heilig“, „Sein Brot essen wir, in seinem Schatten leben wir“, bezeichnen die Landsleute des Dichters, waren ihnen unverständlich, denn der Türke ist das Brot des Sultans und lebt im Schatten des Padischah. Aber die begeisterte Aufnahme, die das Drama fand, die vielen Auflagen, in denen es gedruckt wurde, die Wirkung, die diese

Dichtung noch heute ausübt, beweisen, daß die Osmanen den Begriff des Vaterlandes, wie ihn Kemal darstellte, in ihre Herzen aufgenommen haben. Das Werk konnte zwar nur einmal aufgeführt werden, denn die zweite Vorstellung wurde bereits verhindert, weil die Sprache Kemal der Regierung zu offen und freimütig war, weil er zu deutlich sagte, was faul sei im Staate. Aber die Nachahmungen, die es gefunden, die Spuren, die es in der ganzen modernen türkischen Literatur hinterlassen, deuten darauf hin, daß die Türken heute den europäischen Völkern auch als ihr Vaterland betrachten und verteidigen werden.

Rassenkämpfe um den Weißerbozer. Die Affäre des schwarzen Weißerbozers Jack Johnson, der, wie bekannt, am Tage nach dem Selbstmorde seiner weichen Frau demonstrativ eine andere junge Dame aus Chicago zur Lebensgefährtin wählte, nimmt immer schlimmere Dimensionen an und man sieht bereits voraus, daß der einst so populäre schwarze Boxer den Anlaß zu einem neuen Ausbruch blutiger Rassenkämpfe bilden wird. Selbst in dem Norden der Union, in Newyork und in Chicago, wo die Negerfrage die Gemüter nicht leicht zu erhitzen vermag, hat die öffentliche Aufregung besorgniserregende Formen angenommen und man rechnet ganz allgemein damit, daß Johnson beim ersten Verlassen seines Hauses mitten auf der Straße einfach niedergeschossen werden wird. In Chicago ist es in den Straßenbahnen bereits zu wilden Kämpfen zwischen Weißen und Schwarzen gekommen. Noch besorgniserregender ist die Situation in den Südstaaten, wo der Rassenkrieg immer in der Luft liegt. Wenn Johnson etwas widerfährt, werden zweifellos wilde Ausschreitungen in den südländlichen Staaten nicht zu vermeiden sein. In Minneapolis, der Geburtsstadt der jungen Dame, die nunmehr den soben verwitweten schwarzen Boxer heiraten will, haben sich die führenden Bürger zusammengetan und die Zeitungen aufgefordert, in ihren Spalten Jack Johnson nicht mehr zu nennen. Und in Texas ist es bereits zu Revolverpöbeln gekommen. Johnson selbst scheint sich über die gefährlichen Folgen seines Verhaltens klar geworden zu sein, denn seit Samstag hat er sich nicht mehr blicken lassen. Er fährt in Chicago bekanntlich ein Caféhaus, die Dame seiner Wahl wirkte bei ihm als Kaffeebarin und noch am Samstag, als das Publikum sich in dem Café drängte, erklärte Johnson mit einem zynischen Lächeln, daß der Standal ja seinem Geschäfte außerordentlich aufzuziehen könne. Aber

bald darauf zog er es doch vor, zu verschwinden. Heute gerichtet sich der Bürgermeister von Chicago darüber den Kopf, wie er dem schwarzen Boxer die Konzession zum Ausschank von Kaffee und Likören entziehen könne.

Kumor des Auslandes. Nathan: „Diefer Rod ist grün! Du sagtest mir, er sei pflanzenfarben, als ich ihn gestern abend kaufte.“ Moses: „Alles in Ordnung, mein Junge; er ist noch nicht reif.“

* Eine Abteilung Soldaten war im Begriff, den Feind anzugreifen, der sie in Schlachtordnung erwartete. Ein alter Feldwebel bemerkte einen jungen Soldaten, den die Nähe des bevorstehenden Gefechtes sichtlich stark beeinflusst hatte. Sein Ansehen war bleich, seine Zähne klapperten und seine Knie stiegen zusammen. Es war Nervosität, aber der Feldwebel hielt es für heidenmütige Angst. „Lomplins“, flüsterte er, „zittern Sie so für Ihr elendes Leben?“ „Nein, nein, Herr Feldwebel“, sagte Lomplins und gab sich die größte Mühe, sein Klappern des Gehirns zu beruhigen. „Ich zittere für den Feind. Er weiß nicht, daß Lomplins hier ist.“

* „Ich würde nicht aus der Tasse da trinken“, sagte der kleine Witzke zu dem elegant gekleideten Besucher, „das ist Lizzies Tasse, und sie ist sehr eigen.“ — „Ah“, versetzte der junge Mann und leerte die Tasse bis zum Grund. „Es ist eine große Ehre für mich, aus Lizzies Tasse zu trinken. Lizzie ist meine jüngste Schwester, nicht wahr?“ — „Ah nein! Lizzie ist mein Hund.“

* Im Salon der Futuristen. Ein Besucher, verzweifelt: „Nein, ich gehe. Ich hab's satt. Ich verließ von diesen Bildern nichts, aber auch gar nichts!“ Ein Herr, herantretend: „Berzählen Sie, mein Herr, ich bin der Kunstbolmetisch. Darf ich Ihnen vielleicht die Bedeutung einiger dieser Bilder übersehen?“ — Bei einer anderen Gruppe sieht ein Herr vor einem Werke: „Nein, hier z. B., hier sehr ich rein gar nichts. Das ist doch alles nur schwarz!“ Der kunstverständige Freund: „Aber Du Schwafelst, das ist doch ganz klar, der Künstler hat hier den „politischen Horizont am Balkan“ zur Darstellung gebracht.“

* Die „Entführung“. Er: „Wo es nicht dabei, heute nacht fliehen wir?“ Sie: „Ja, Geliebter.“ Er: „Bist Du auch sicher, daß Du Deine Koffer beiseiten fertig haben wirst?“ Sie: „Sicher, Papa und Mama haben mir beide versprochen, zu helfen.“

Ausstellung Der Mensch

Darmstadt

Wegen des außergewöhnlich starken Andranges bis Mitte November verlängert.

Ausgewählte Gruppen aus der Internationalen Hygiene-Ausstellung Dresden 1911 Im Großherzoglichen Residenzschloß

Vermischtes

Arme Witwe bittet Edeldenkende um finanzielle Unterstützung

Zwecks Verbringung ihres lungenkranken Sohnes in einer Heilanstalt. Offert. unter 75654 an d. Exped.

Wagenkranke

finden das berühmte Rauchfleisch nach Geh. Rat Ruhmann im Butter-Konsum, P 5, 13a

Röhrenmaschinen repariert Def. Robler, J. 1, 5, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Schweizer Süsrahm- Butter

Pfund 1.40 täglich frische grosse Zufuhren. Butter-Konsum, P 5, 13.

Ball-Schuhe

in neuesten Formen und modernsten Ausführungen

Brokat-Lack-Chevreau Bronze-Atlas Mk. 5.50 bis Mk. 18.50 Promenadegamaschen.



Strassen-Stiefel

in eleganten, praktischen und soliden Ausführungen.

Hauptpreislagen: Mk. 10.50 12.50 14.50 16.50 18.50 20.50

Praktische Hausschuhe in allen Ausführungen und Preislagen.

SCHUH-HAUS HARTMANN

D 3, 12

Planken, gegenüber der Börse

D 3, 12

Lackleder

Stiefel und Halbschuhe

zum Herbst die Mode

mit Leder- und Stoffeinsätzen

in neuesten Formen

für Damen und Herren

Mk. 9.50 bis Mk. 20.50

Sehen Sie sich meine Pinots an. Das überzeuget Sie, daß es nirgends billiger lautet. Firma J. Demer, 27, Hafen, Zuffenhausen, Altes Weisbad, 6927

Geldverkehr

Geschäftsm. faßt 400 Mark geg. prima Silber zu 100. monatl. Rückzahl. Offerten unt. 7523 an die Expedition & H.

600 Mark

gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. 7527 Offerten 333 Hauptpostlager Mannheim.

Beteiligung.

Echtig. herkömm. Bankmann, mittleren Alters, wünscht sich an einem unabweisbar rentablen Geschäft mit ca. 10000 Mark aktiv zu beteiligen. ob, ein solches mit einem Kapital und guter Aussicht sein zu gründen. Angebote mit ausführlichen Angaben erbeten unter Nr. 75440 an die Expedition d. Bl.

Verleihen gibt an rechte Verf. ohne Bürgen. 752 u. Nr. 7000 an die Exped.

Auf Kredit

Möbel, Betten, Polsterwaren kompl. Schlafzimmer Wohnzimmer, Küchen

Spezialität: Braut-Ausstattungen

Anzüge, Paletots, Ulster für Herren, Burschen und Knaben

Damen-Konfektion Kostüme, Blusen, Jackets, Mäntel, Röcke etc.

Manufaktur- u. Weisswaren, Uhren, Schuhe, Stiefel, Kinderwagen.

Kleinste Anzahlung bequemste Abzahlung von 1 Mk. an.

Kredithaus Merkur

Mannheim, H 1, 1-2 1 Treppe hoch, Brühlstrasse

Achtung!

Hausbesitzer

erhalten Ihre sämtlichen Tapetenarbeiten unter Garantie für nur laubere Arbeit stets prompt und billig ausgeführt.

Anfkleben pro Rolle Tapet für 30 Pfg.

Antrage erbitte stets frühzeitig per Postkarte an

Franz Knoch, Tapetiergeschäft Sedenheim, früher in Mannheim.

Kassenschranke

Tresor-Anlagen Wertgelasse aller Art

bester Schutz gegen Feuer und Einbruch

L. Schiffers Alhornstr. 13. Tel. 4323.

Plissé-

Brennerei Rolle, Q 7, 20 Telefon 5036.

Anfertigung von Stoffknöpfen. Flach und halbkugel 21004

Die günstige Kaufgelegenheit

Möbel!

im Ausverkauf wegen Wegzug

Teppiche!

dauert nur noch kurze Zeit!

Gardinen!

div. Posten zu jedem annehmbaren Preis!

N 2, 12 Ciolina & Hahn N 2, 12

Dr. Lahmann's Nährsalz-CACAO CHOCOLADE & EXTRACT



leichtverdaulich, nahrhaft und daher ganz besonders für magenschwache Personen geeignet.

Allein. Fabrik. HEWEL & VEITHEN, Köln u. Wien Kaiserl. Königl. Hoflieferanten.

Braunschweiger Allgemeiner Anzeiger

In der Residenz u. im Herzogtum Braunschweig dichtverbreitetes wirkungsvolles Infektionsorgan. Erscheint an jedem Wochentag mittags.

Bezugspreis:

vierteljährlich 1,50 Mk., mit der 10-tägigen dienstführenden Wochenbeilage „Nimm mich mit“ 1,95 Mk.

Probenummern unentgeltlich.

Bernsprecher: Braunschweig Nr. 185, 587, 588

Soda-Wasser

25 Flaschen zu 1.25 Mk.

Ul, 24 Gebr. Schäfer Ul, 24

Mineralwasserfabrik mit elektr. Betrieb

Telephon 3279.

Preisliste über Cypress, Brauchermunde und alkoholfreie Getränke gratis.

Mein Bureau und Wohnung

befindet sich ab 22. ds. Mts.

P 7, 2.

Daniel Neckenauer

Architekt B. D. A.

Radium-Emanatorium

für Herz- u. Nervenkrankheiten

Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, Angstzust. Jähz. W. Bildung, Ohren, Neuralgien, Schwindel, Di. betes, (Zuckerkrankheit), Rheumatismus, Wundschwäche, Blasenstörungen, Stuhverstopfung, Geschlechtskrankheiten, Onanie, Bron. Manden, ohen

Belegärztliche u. 2000: 12jährige Praxis!

Direktor Hoch. Schäfer Lichthell-Institut „Elektron“ N 3, 1

gegenüber dem Restaurant am „Wilden Mann“.

Sprechstunden täglich vormittags 9-11 Uhr nachmittags 2-4 Uhr, Sonntags 8-11 Uhr. Tel. 4330.

Wäsche-Stickereien

in riesiger Auswahl u. bester Ausführung zu erstaunlich billigen Preisen.

Johannes Falck Rathaus, Bogen 37.

Schüler-Globus

sind eingetroffen und können in unserer Expedition in Empfang genommen werden.

General-Anzeiger

E 6, 3 Bad. Neueste Nachrichten E 6, 2

Beft-Einlagestoffe, Beftschlüssen, Brust- u. Leib-Umschläge, Damenbinden, Eisbeutel Inhalations-Apparate, Irrigatoren, Leibbinden Luftkissen, Milchflaschen u. -Sauger Muzelle-Windeln, Sorbit-Apparate Verbandwaife und Verbandstoffe Wärmeflaschen, Wärme-Damer-Kompressen Baby-Waschschüsseln Bidets und Fussbade-Wannen Bada-, Fieber- und Zimmer-Thermometer empfehlen: 21830

Hill & Müller

Gummiwarenhaus N 3, 42. Kunalstrasse. N 3, 42. Telephone 576.

Stadtbriefe über den neu errichteten in der Dr. J. Hans... Buchdruckerei